

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 31. Jahrgang • Nummer 11 • 24. November 2022 • medien@grimmdruck.com • Tel. (037467) 289823

Falkensteiner
Bornkinnelmarkt
vom 9. bis 11.12.2022
am und um den Schlossfelsen

Freitag, 9.12. von 17.00 bis 20.00 Uhr
Adventsleuchten
ab 18.00 Uhr
"Bornkinnel wecken"

Sonnabend, 10.12. und Sonntag, 11.12.
von 13.00 bis 20.00 Uhr
Weihnachtsmarkt

Öffnungszeiten des Heimatmuseums: **Weihnachtsausstellung**

„Weihnachtszeit-Drehturmzeit“

ab 26.11.2022 – 15.01.2023

immer samstags und sonntags
von 14:00 – 17:00 Uhr

Krippenbesichtigung in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

Sonntag 27. 11. von 14 bis 17 Uhr (1. Advent),
Sonntag, 04. 12. von 14 bis 17 Uhr (2. Advent),
Samstag 10. 12. von 14 bis 17 Uhr
(Samstag vor dem 3. Advent),
Sonntag 18.12. von 14 bis 17 Uhr (4. Advent).

Apotheke am Schloß

Bahnhofstraße 2b | 08223 Falkenstein | Telefon 03745 73010

*Wir bedanken uns bei Ihnen für das entgegengebrachte
Vertrauen und die Treue. Für die bevorstehende
Adventszeit und das Weihnachtsfest wünschen wir
besinnliche und friedvolle Tage sowie für das neue Jahr
alles Gute.*

*Ihr Apotheker Markus Frixel
und das Team der Apotheke am Schloß*

Anmeldung
telefonisch unter
03745 6230

montags - samstags

Impfaktion

Apotheker Dr. Marcus Hartmann

für die ganze Familie
Vorsorge & Schutz

Oelsnitzer Str. 2
Am Carolaplatz
08223 Falkenstein

**MARIEN-
APOTHEKE**

Falkensteiner Bornkinnelmarkt – 09.12. bis 11.12.2022

Freitag, 09.12.2022

17:00 Uhr 11. Falkensteiner Adventsleuchten mit Silke Fischer in der Schloßstraße
ab 18:00 Uhr „Bornkinnel wecken“ – Die ersten Buden eröffnen den Bornkinnelmarkt

Samstag, 10.12.2022

13:00 – 20:00 Uhr Weihnachtsmarkt am und um den Schlossfelsen
13:00 – 18:00 Uhr Weihnachtsausstellung „Weihnachtszeit – Drehturmzeit“ im Heimatmuseum
14:30 – 16:30 Uhr Hutzennachmittag im Museum
15:30 – 17:30 Uhr Streichelzoo
15:30 Uhr Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinde am Schlossfelsen
15:15 Uhr Der Weihnachtsmann kommt mit dem Feuerwehrauto
15:00 – 18 Uhr Sagenhafte Geschichten mit Gert, dem Geschichtenerzähler
14:00 – 16:00 Uhr Die Moosfrau kommt auf den Bornkinnelmarkt
14:30 – 15:15 Uhr Weihnachtslieder vom Gemischten Chor Triebtal des Heimatvereins Trieb-Schönau e. V. auf der Bühne
17:00 Uhr – 19:00 Uhr Weihnachtliche Stimmung mit „Lied Voigt“ auf der Bühne
ab 17:00 Uhr Schlossleuchten – Das Falkensteiner Schloss und der Schlossfelsen erstrahlen in neuem Licht

Sonntag, 11.12.2022

13:00 – 20:00 Uhr Weihnachtsmarkt am und um den Schlossfelsen
13:00 – 18:00 Uhr Weihnachtsausstellung „Weihnachtszeit – Drehturmzeit“ im Heimatmuseum
14:30 – 16:30 Uhr Hutzennachmittag im Museum
14:30 Uhr Posaunenchor der ev.-methodistische Kirche Falkenstein auf der Bühne
15:00 – 18:00 Uhr Sagenhafte Geschichten mit Gert, dem Geschichtenerzähler
15:30 Uhr Der Weihnachtsmann kommt mit dem Feuerwehrauto
15:30 – 17:30 Uhr Streichelzoo
15:00 – 16:00 Uhr Weihnachtsprogramm des Hort Dorfstadt/ Die Kinder der Kitas „Knirpsenland“ und „Albert-Schweitzer“ singen auf der Bühne Weihnachten herbei
Ab 15:00 Uhr weihnachtliche Mundartlesung im Alten Spital vom vogtl. Mundartkreis
17:00 – 19:00 Uhr „Sevenheat Duo“ auf der Bühne
17:00 Uhr Weihnachtsmusik im Kerzenschein in der ev.-luth. Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ Falkenstein
Ab 17:00 Uhr Schlossleuchten – Das Falkensteiner Schloss und der Schlossfelsen erstrahlen in neuem Licht

Weitere Veranstaltungen: Öffnungszeiten des Heimatmuseums:

Weihnachtsausstellung „Weihnachtszeit-Drehturmzeit“ ab 26.11.2022 – 15.01.2023

immer samstags und sonntags von 14:00 – 17:00 Uhr

Krippenbesichtigung in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“:

Sonntag 27. 11. von 14 bis 17 Uhr (1. Advent), Sonntag, 04. 12. von 14 bis 17 Uhr (2. Advent), Samstag 10. 12. von 14 bis 17 Uhr (Samstag vor dem 3. Advent), Sonntag 18.12. von 14 bis 17 Uhr (4. Advent).



Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Sie kennen bestimmt die Sendung im Fernsehen „Bares für Rares“. Da ist oft die Rede von Keller- oder Bodenfunden. Auch wir im Museum haben neulich bei der Suche nach etwas anderem eine größere Kiste entdeckt, die wir bisher übersehen hatten oder ihr keine Beachtung geschenkt haben. Beim Öffnen entpuppte sich der Inhalt als eine Kastenrippe. Wie auf dem Foto zu sehen ist, befindet sich oben beim Aufklappen der Kiste die Verkündigung des Engels an die Hirten. Der Stern leuchtet über Bethlehem- ein schön gemaltes Hintergrundbild. Im unteren Teil sehen wir aus Korkrinde gestaltete Höhlen. Die Figuren waren sorgfältig in Papier eingewickelt. Nun sehen Sie die ca. 25 cm großen „Pappmache“ Figuren: Maria, Josef, das Christkind, ein Hirte, Ochs und Esel und natürlich die Drei Heiligen Könige. Dazu gehören noch vier Palmen, die an die Kistenränder zu stecken sind mit Blechpalmbllättern. Insgesamt eine wunderbare Krippendarstellung um 1900, ein Schatz für unser Museum und natürlich für unsere diesjährige Weihnachtsausstellung. Wir haben die alte Schupf von unserer Gartenausstellung stehen lassen. Die neu entdeckte Kastenrippe steht darin. Links steht eine alte Schnitzarbeit von Paul Fetzer „Ankunft der Heiligen Drei Könige“. Ein geschnitzter Engel mit Kerzen verkündigt die frohe Botschaft von der Geburt Jesu

Christi. Auf der rechten Seite zeigt uns ein Fenster die „Winternacht“ und ein gemaltes Krippenbild von Karl-Heinz Kober, Falkenstein zeigt die Freude der Hirten und Kinder über die Geburt Christi.

Unser „neuer Krippenstall“ wird Ihnen bestimmt gefallen.

1. Foto: Andreas Rößler, 9. November 2022 „Die neu entdeckte Kastenrippe“

2. Foto: Andreas Rößler, 9. November 2022 „Krippenstall im Museum“

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Unsere diesjährige Weihnachtsausstellung 2022/23 „Weihnachtszeit-Drehturmzeit“ hat für Sie vom 26. November 2022 (Sonnabend vorm 1. Advent) bis zum 15. Januar 2023 jeweils Sonnabend und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet – auch am 26. Dezember 2022 und am 1. Januar 2023. Am 24./25. und 31. Dezember ist das Museum geschlossen. Zu unserem Titel „Weihnachtszeit-Drehturmzeit“ haben wir einige Pyramiden ausgestellt, die wir im Laufe der letzten Jahre geschenkt bekommen haben- vielen Dank an alle Spender! Eine alte Pyramide ist ausgestellt, noch mit Rüböllampen als „Antrieb“. Johannes Wagner (1914 - 1980), Falkensteiner Künstler, hat von der Pyramide ein Bild gemalt, dieses können Sie im Original sehen. Von Familie Fleischer aus Falkenstein stellen wir selbstgestaltete Pfefferkuchenhäuser aus und von Frau Ilona König viele Schneemänner

aus ihrer Sammlung. Vieles in unserer Weihnachtsausstellung wird Ihr Herz erfreuen und beim Klang der Spieldose kommt bestimmt Weihnachtsfreude auf. Die Kinder können wieder mit der großen Puppenstube spielen, Eisenbahnanlagen starten und unsere 2 beweg-

ner Bornkinnelmarkt, laden wir Sie wieder zum Hutzennachmittag ins Museum ein. Den Raum gegenüber unserem Heimatmuseum hat uns die Sparkasse Falkenstein dankenswerterweise wieder zur Verfügung gestellt. Hier können Sie gemütlich bei leisen Weihnachtsweisen Kaf-



lichen Berge einschalten. Am 10. Und 11. Dezember, zum Falkenstei-

fee, Tee oder Glühwein trinken, Weihnachtsgebäck naschen (gegen ein kleines Entgelt) und mit Ihren Tischnachbarn plauschen. Am Sonnabend, dem 10. Dezember zum Hutzennachmittag wird Frau Gitta Frank aus Kottengrün wieder das Bemalen von Zuckermännlefiguren im Museum anbieten- Kinder sind herzlich eingeladen! Auch Zuckermännle aus Werda werden von ihr zum Verkauf angeboten! An beiden Tagen des Bornkinnelmarktes können Sie auch den Falkensteiner Schnitzern im Museum über die Schulter schauen! Alle Veranstaltungen im Falkensteiner Heimatmuseum unterliegen den jeweils geltenden Coronaregeln! Die Mitglieder des Falkensteiner Heimat- und Museumsvereins e.V. wünschen Ihnen eine frohe und gesegnete Adventszeit.

Andreas Rößler





*Guten Abend,
schön Abend,
es weihnachtet schon!*

Weihnachtskonzert

am Samstag, 03. Dezember 2022 um 17⁰⁰ Uhr
im Saal des Green HealthService gGmbH
(ehemals BG-Klinik Falkenstein / Dorfstadt)

Mitwirkende:
Chorgemeinschaft Silberbachchor-Vogtlandchor
Kammertrio Miriquidi
Durch das Programm führt: Annedore Wohlfarth

Gesamtleitung: MD Reinhardt Naumann
Eintrittspreis: 10.00 € Einlaß: 16.30 Uhr
Vorverkauf
beim Vorstand Tel.Nr.: 03744 213943
037468 4431
03744 213502

Während der Pause werden Getränke und ein kleiner Imbiß angeboten.

Die Chorgemeinschaft lädt herzlich ein

Neujahrskonzert 2023

der Stadt Falkenstein



am Sonntag, 08. Januar 2023, 18.00 Uhr

Zweifeld-Sporthalle Falkenstein, Jahnplatz

Die Chorgemeinschaft Silberbachchor-Vogtlandchor
und Solisten aus Dresden singen
beliebte Melodien aus Oper, Operette und Musical,
tänzerisch unterstützt vom Showballett Karo Dancers.

Dirigent
MD Reinhardt Naumann

Mitwirkende
Jeannette Oswald, Sopran - Dresden
Alexander Voigt, Tenor und Moderator - Dresden
Showballett Karo Dancers - Leitung Katrin Rosenkranz
Kammerphilharmonie „Miriquidi“

Einlaß: 17.30 Uhr
Eintritt: Reihe 1-6 16,00 € - Vorverkauf, 18,00 € Abendkasse
Reihe 7-12 13,00 € - Vorverkauf, 15,00 € Abendkasse

Kartenvorverkauf: Stadtverwaltung Falkenstein ab 28. November 2022 (während der Öffnungszeiten)
Chorvorstand Tel. Nr.: 03744 213502
037468 4197
037468 4431

Fettnäppchen in Falkenstein

Einen Großangriff auf die Lachmuskeln startete das Geraer Kabarett „Fettnäppchen“ am 11. November im ausverkauften Konferenzsaal der GREEN Healthservice gGmbH (ehemals BG-Klinik) in Dorfstadt. Als Höhepunkt und Abschluss des Falkensteiner Kultur- und Kleinkunstsommers gastierten die Thüringer bereits zum siebten Mal in Folge in Falkenstein. Eva-Maria Fastenau und Michael Seebth brillierten in vielfältigen Rollen. Als bierversessene Saufkumpare Paul und Otto führten sie in der Rahmenhandlung „tiefschürfende“ Diskussionen über die Höhen und Abgründe des Lebens. Voller Spannung warteten sie auf einen vermeintlich dritten, aber unbekanntem Partner zum Skatklöpfen, der als Willi angekündigt wurde. Doch wer bitteschön soll dieser Willi sein: der uneheliche Sohn des

Kneipenwirts, ein Knastologe oder gar eine Frau, eine thailändische Schönheit? Dazwischen schlüpfen Fastenau und Seebth immer wieder in andere Kostüme und Szenen und begeisterten das lachfreudige Publikum; ob als resolute Einbrecherjägerin und paragraphenreitender Kriminalist, ob als trottelige Polizisten, zugfahrende Schnapsdrosseln im Rentenalter oder als homophiler Stylist. Gender geprägte Sprachauswüchse bekamen dabei genauso ihr Fett weg, wie politische Waschlappen-Durchhalteparolen angesichts der Energiekrise. Das Publikum hatte seine helle Freude an so mancher Politikschelte, aber auch am vorgehaltenen Spiegel häuslicher Befindlichkeiten des täglichen Ehe- und Zusammenlebens. Und Willi? Der entpuppte sich zum Schluss als neues Haustier des Kneipenwirts – ein Papagei. -eg -



SpVgg Grünbach - Falkenstein

**Mit starken Leistungen
in die Winterpause**

Wenn man die Auftritte unserer 1. Mannschaft in den letzten Wochen gesehen hat, ist es fast ein bisschen ärgerlich, dass jetzt der Ligaspielebetrieb erst einmal bis Anfang März unterbrochen ist. Mit 7 Spielen in Folge ohne Niederlage hat sich unser Team in der Vogtlandklasse bis auf Platz 5 nach vorn geschoben,

mit nur noch 3 Punkten Rückstand auf die Aufstiegsränge. Sowohl die Heimauftritte gegen Wernesgrün und Adorf als auch die Auswärtsfahrten nach Kürbitz und Trieb konnten siegreich gestaltet werden. Lediglich ein etwas schwächeres 0:0 in Neumark trübt die ansonsten perfekte Bilanz der letzten Wochen. Auch unsere 2. Mannschaft scheint kurz vor der Winterpause noch die

Kurve gekriegt zu haben. Nachdem man über mehrere Wochen mit dem Tabellenletzten Eintracht Auerbach punktgleich war und nur auf Grund des besseren Torverhältnisses nicht den einzigen Abstiegsplatz belegte, konnte unser Team sich mit zwei Siegen in den letzten beiden Punktspielen gegen VFC Reichenbach und Ellefeld 2 wieder etwas Luft verschaffen. So geht man zwar trotzdem als Vorletzter in die Winterpause, hat jetzt aber 6 Punkte Vorsprung auf den Letzten und den Anschluss zu den davorliegenden Mannschaften wieder hergestellt. Unsere 3. Mannschaft wartet währenddessen weiterhin auf die ersten Punkte auf dem grünen Rasen. Dafür wanderten bereits zum zweiten Mal diese Saison kampflose 3 Punkte aufs Mannschaftskonto, weil mit Morgenröthe-Rautenkrantz 2 erneut ein Gegner nicht antreten konnte. Solche Geschenke nimmt man kurz vor Weihnachten natürlich gerne an. Und auch bei unserer Damenmannschaft hat sich auf dem Punktekonto endlich etwas getan. Nachdem durch ein 1:2 bei Eintracht Eichigt der erste Sieg und somit auch die ersten Punkte eingefahren werden konnten, folgte im letzten Spiel vor der Winterpause durch ein 0:0 in Greiz noch ein weiterer Punktgewinn.

Mit vollen Kalendern in Weihnachtszeit
Auch im Monat November gönnte sich unsere SpVgg keine Pause – ein Termin reihte sich an den nächsten. Jahreshauptversammlung, KirmesHelfer-DankeschönParty und ein Info- und Gemeinschaftsabend unseres Fördervereins standen zusätzlich zum Trainings- und

Wettkampfbetrieb auf der Agenda. Neben den obligatorischen Berichten nutzte der Vorstand die Jahreshauptversammlung zur Auszeichnung langjährig verdienster Mitglieder:

Folgende Mitglieder erhielten eine Ehrennadel des Landessportbundes in Bronze

Bauer, Michael
Prümnow, Patrizia
Breitfeld, Gert
Reich, Olaf
Döhler, Justin
(Bronze der Sportjugend)
Sandner, Stefan
Günther, René
Schietzel, René
Eisenschmidt, Bernd
Schmidt, Peter
Feustel, Katrin
Seifert, Martin
Feustel, Steve
Steiniger, André
Heinz, Thomas
Steiniger, Eva
Jacob, Sven
Thümmeler, Tino
Kraus, Frank
Trommer, Andreas
Mehnert, Michael
Ulbricht, Heiko
Otto, Maximilian
Wegner, Patrick
Perlick, Kevin
Wilke, Ricardo

Ehrennadel des Landessportbundes in Silber

Nehls, Michael
Herzliche Glückwünsche an unsere Geehrten verbinden wir mit der Hoffnung auf viele weitere Jahre des ehrenamtlichen Engagements. Neben den eher feierlichen Anlässen standen abermals etliche Themen und Aufgaben in den Treffen der vereinsinternen Arbeitsgruppen an. Winterfestmachen der Sportplätze in Grünbach und Falkenstein, Rückbau unseres Biergartens am Sportlerheim Falkenstein und Planung der Sanierung unserer alten Kabinen in Grünbach waren hierbei im Fokus. Wir danken allen fleißigen Mitgliedern, welche sich an den Aufgaben beteiligt haben.



www.rocksohn.de

HANDELSZENTRUM

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Jetzt bei uns zur Besichtigung z.B. 6-8 Personen-IGLU-SAUNA inkl. Veranda aus Rotzeder

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Gebäudereinigung Golla
Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540
email: info@reinigung-falkenstein.de

Gemütliche 45 qm 2-Zimmer **Dachgeschosswohnung** in Schöneck mit Tageslichtbad, Einbauküche, Haussprechanlage und Gartennutzung zu vermieten. **Telefon: 0175-23 23 465**

Coupon 5% Rabatt vom 25. Nov. bis 31. Dez. 2022

Coupon 5% Rabatt vom 25. Nov. bis 31. Dez. 2022

Schöne Aussicht
Berggasthaus & Pension

Weihnachtszeit in der »Schönen Aussicht«
Nach zwei Jahren Pandemie haben wir über die Weihnachtszeit wieder für Sie geöffnet. Es erwartet Sie eine wohlich warme Gaststube, eine leckere Speisekarte sowie weihnachtliche Gerichte. Gerne organisieren wir Ihre Weihnachtsfeier. Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 5% Rabatt auf Ihre Rechnung.

Reservierung unter Telefon 037467-20281 oder auf unserer Webseite per Mail oder Whatsapp. Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Webseite.

Aschbergstraße 19 · 08248 Klingenthal
www.berggasthaus-klingsenthal.de | anfrage@berggasthaus-klingsenthal.de

Sozialer Vereinzur Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen
Falkenstein e.V.

Falkenstein, den 14.10.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,



schon wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen. Ein Jahr in dem es für viele Familien Höhen und Tiefen gab. Genau aus diesem Grund möchten wir uns heute mit einem besonderen Anliegen an Sie wenden. Der **Soziale Verein zur Unterstützung von Kindern Falkenstein e.V.** (liebevoll SoFa genannt) wird auch in diesem Jahr die Tradition der Weihnachtsaktion fortleben lassen. Wir dürfen nicht vergessen, dass es nicht allen Familien

unserer Stadt vergönnt ist, mit Vorfreude und ohne Sorgen an dieses Fest zu denken. Besonders hart trifft es da leider immer die Kinder. Vor allem in diesem Jahr sind wir in einem beträchtlichen Maß auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen, denn die finanziellen Belastungen in den Familien, sei es durch Corona, sei es durch die Energiepreise sind enorm. Es muss uns jedoch trotzdem gelingen, den Falkensteiner Kindern eine kleine Weihnachtsüberraschung zu bereiten und unsere Vereinsarbeit auf stabile Beine zu stellen. Wir unterstützen Familien schnell, diskret und unbürokratisch, um eine Chancengleichheit für Lernen und Schule, für Freizeit, Kultur, Sport und im täglichen Leben zu sichern. Auch die regelmäßige Teilnahme an der Essens- und Getränkeversorgung der Kinder und Jugendlichen ist uns eine Herzensangelegenheit.



Die **Weihnachtsaktion 2022** führen wir wieder mit der Unterstützung der Stadt Falkenstein durch und können so den sozial benachteiligten Kindern unserer Stadt und deren Ortsteilen Oberlauterbach, Schönau und Trieb strahlende Augen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Auch Sie haben die Möglichkeit, unsere Kinder glücklich zu machen. Überweisen Sie Ihre Spende mit dem Verwendungszweck „Weihnachtsaktion 2022“ auf das Konto des

Sozialen Vereins bei der Sparkasse Vogtland**BIC: WELADED1PLX****IBAN: DE96 8705 8000 0101 0038 97**

Vielleicht sind Sie ja auch auf der Suche nach einer sympathischen Idee, wie Sie sich, Ihren Kunden, Ihren Freunden oder Ihren Mitgliedern eine Freude zu Weihnachten bereiten können. Wir helfen Ihnen gerne beim Helfen. Treten Sie einfach mit uns in Kontakt, wir beraten Sie gern. Jeder Euro kommt garantiert bei den Kindern an.

Für Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft möchten wir Ihnen auf das Herzlichste danken und verbleiben mit den besten Wünschen für eine schöne Vorweihnachtszeit.

Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Dankeschön

Ihr

Marco Siegemund

Bürgermeister

Ihre

Katja Peterfi

1. Vorsitzende

Weihnachtsbäume
selber schlagen - nach
Vor AnmeldungBlaufichte
Nordmantanne
NobilistanneWeihnachtsbaumverkauf
regionaler und
ökologischer Anbau28. November
bis
21. Dezember
2022Schmuck- und Deckreisig
gerne auf Vorbestellungwww.forst-poehler.deVerkauf
Mo-Do von 9-16 Uhr Fr von 9-18 Uhr
Sa von 9-12 UhrForstunternehmen Pöhler GmbH
Kottengrüner Hauptstr. 38, 08223 Kottengrün
Tel. 037463-77466**Fertigstellung Pestalozzistraße 25**

In einer Bauzeit von rund 7 Monaten konnte aus der Brache Pestalozzistraße 25 in Falkenstein ein schön gestaltetes Areal hergestellt werden, das den denkmalschutzrechtlichen Ansprüchen gerecht geworden ist. Am 18.11.2022 erfolgte die Fertigstellungsmeldung des Abrisses Pestalozzistraße 25 an die untere Denkmalschutzbehörde.

Falkensteiner Energiespartipps

Rasant steigende Strompreise zwingen zum Stromsparen. Mit einfachen Änderungen der Gewohnheiten kann man bereits viel erreichen. Der Jahresstromverbrauch eines Gerätes lässt sich leicht ermitteln. Auf dem Typenschild, im Datenblatt oder in der Gebrauchsanweisung ist in der Regel die Leistungsaufnahme in Watt (W) angegeben. Multiplizieren Sie diesen Wert mit den täglichen Betriebsstunden (h), erhalten Sie den Tagesstromverbrauch (Wh). Multiplizieren Sie diesen wiederum mit der Anzahl der Tage, an denen das Gerät in Betrieb ist und teilen durch 1000, erhalten Sie den theoretischen Jahresstromverbrauch Ihres Gerätes in Kilowattstunden (kWh). Diesen können Sie mit Ihrem aktuellen

Strompreis multiplizieren und somit ermitteln, wie hoch die jährlichen Betriebskosten des Gerätes sind. Manche Geräte entwickeln sich allerdings erst Laufe ihres Lebens zu „Energiefressern“. So verbraucht ein Kühlgerät mit gealterten Dichtungen meist wesentlich mehr Strom als ein neues Gerät. Mit einem Energiekostenmessgerät können Sie die „Energiefresser“ leicht entlarven. Erhältlich sind Geräte für den Hausgebrauch bereits unter 10 Euro. Geräte, mit denen auch der Stand-by-Verbrauch präzise gemessen werden kann, gibt es im Fachhandel ab etwa 30 Euro. Bei Energieversorgern oder Energieberatern können Sie ein Energiekostenmessgerät manchmal aber auch ausleihen. Untersuchen Sie vor

allen Dingen Geräte, die besonders viel Strom verbrauchen. Kühlgeräte sollten mindestens einen Tag lang gemessen werden, nur so erhalten Sie ein aussagekräftiges Ergebnis. Prüfen Sie, ob der Stromverbrauch durch einfache Maßnahmen reduziert werden kann. Vermeiden Sie den Standby-Betrieb von Fernseher, Computer und Co. Auf manche Geräte kann auch komplett verzichtet werden. Die preiswerteste

Alternative zum Wäschetrockner ist z.B. die Wäscheleine. Wird die Neuanschaffung eines Gerätes erforderlich, sollten Sie neben der Ausstattung unbedingt auf den Stromverbrauch achten. Eine gute Orientierungshilfe ist dabei das Energielabel. Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zum Thema „Energiesparen im Haushalt“ finden Sie im Empfangsbereich des Rathauses.



Fender CD-60SCE Westerngitarre All-Mahogany Natural zu verkaufen

Dreadnought Westerngitarre mit Cutaway und Tonabnehmer!

Classic Design Decke: Mahagoni, massiv, Boden & Zarge: Mahagoni, Griffbrett / Hals: Walnuss / Mahagoni
Elektronik: Fishman CD-1 Vorverstärker, für klaren Klang an einem Verstärker, integriertes Stimmgerät,

Preis: 275,- € • Tel. 0163-3224552

Erstes Arbeitstreffen in neuen Räumen

Elf Autorinnen und Autoren des Vogtländischen Mundartkreises trafen sich am 4. November 2022 zu einer ersten Beratung in den neuen Vereinsräumen im „Alten Spital“ in Falkenstein/Vogtl. Angereist waren sie aus dem gesamten Vogtland. Der Einladung gefolgt war auch Bürgermeister Marco Siegemund, der die Mundartler in Falkenstein herzlich willkommen hieß und seiner Freude Ausdruck verlieh, dass mit dem Vogtländischen Mundartkreis eine weitere Interessengemeinschaft das kulturelle Leben der Stadt bereichern möchte. In einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem der

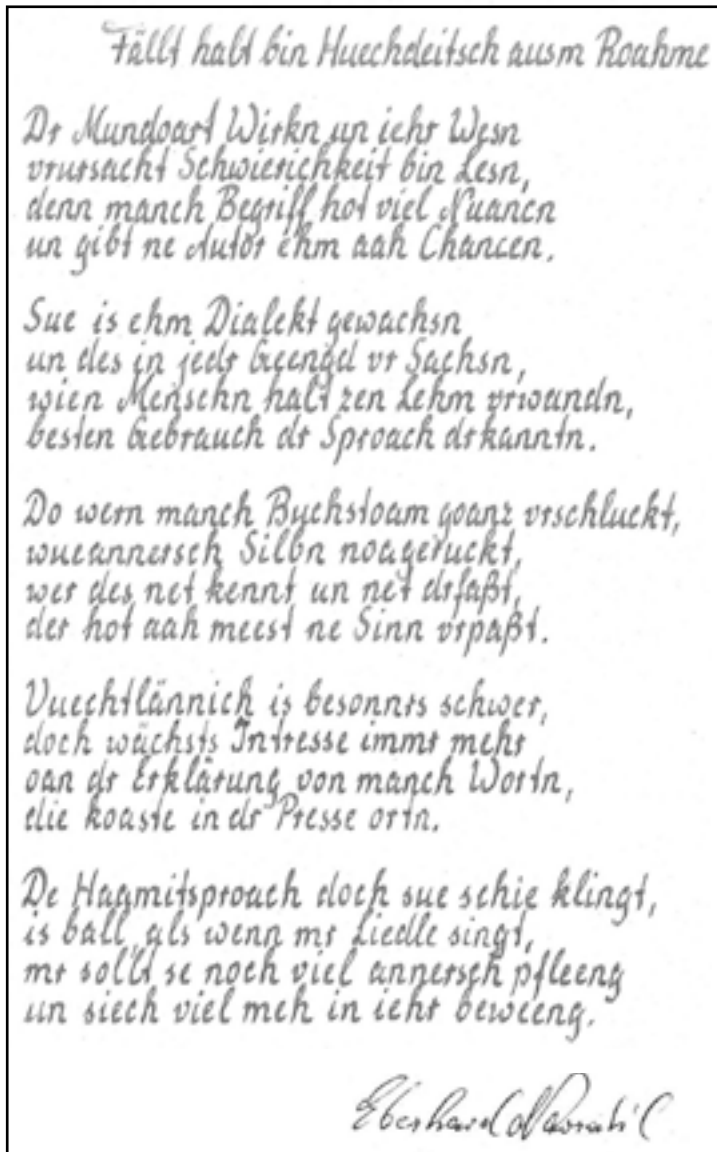
Mundartkreis erneut nur sehr wenige Veranstaltungen durchführen konnte, wurden die wichtigsten Betätigungen vorgestellt. Dazu gehörten die Unterstützung von zwei studentischen Arbeiten, die Beteiligung an einem Mundartprojekt von Dr. Matthias C. Hänselmann (Universität Münster), die Unterstützung des Projektes „Sächsische Dialekte und Volkslied“ des Ensembles „AuditivVokal Dresden“ sowie die Teilnahme an einer Befragung im Rahmen eines Mundartprojektes der Universität Passau. Hervorzuheben sind die Aktivitäten von Mundartfreund Thorald Meisel. Mit seinem Buch

„Max Schmerler – der Mann, der den Musikwinkel erfand“, veröffentlichte er vor wenigen Wochen die erste Biografie über einen vogtländischen Heimatschriftsteller und Mundartdichter. Ein Problem, das der Vogtländische Mundartkreis ebenso wie viele Vereine hat, ist das Fehlen des Nachwuchses. Da es in den beiden zurückliegenden Jahren nicht möglich war mit Schulen zu arbeiten, wird im neuen Arbeitsprogramm die Kinder- und Jugendarbeit ein Schwerpunkt sein. Einstimmig wurde der Beschluss gefasst, dass die 9. Vogtländischen Mundarttage vom 27. bis 29. April 2023 in Falkenstein statt-

finden werden. Im Mittelpunkt sollen dabei die Mundartdichter Max Schmerler und Dr. Friedrich Barthel stehen. Aber auch in der bevorstehenden Adventszeit ist der Vogtländische Mundartkreis aktiv. Mundartlesungen mit musikalischer Umrahmung wird es an allen Adventssonntagen jeweils ab 15.00 Uhr im „Alten Spital“ geben. Welche Autoren an welchem Sonntag zu hören sind, wird an der Anschlagtafel am Spital sowie durch Aushang und Handzettel rechtzeitig bekanntgegeben. Über einen regen Besuch würde sich der Vogtländische Mundartkreis sehr freuen!



Bürgermeister Marco Siegemund begrüßt die Autorinnen und Autoren des Vogtländischen Mundartkreises zu ihrem ersten Arbeitstreffen im "Alten Spital"



Stadt verkauft Unimog

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. beabsichtigt den Verkauf eines Unimogs U 1600, Baujahr 1997. Der Unimog befindet sich in einem reparaturbedürftigen Zustand und wird gegen Höchstgebot verkauft. Angebote können bis 31.12.2022 im

Hauptamt der Stadt Falkenstein/Vogtl. schriftlich abgegeben werden. Besichtigung des Fahrzeuges ist nach Terminvereinbarung möglich. Bitte wenden Sie sich dazu an Herrn Heller, Leiter des Stadtbauhofes(015223514564).



Informationen zum Bundesweiten Warntag

Der nächste bundesweite Warntag findet am 8. Dezember 2022 statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel. Ab 11.00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel wie z. B. Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps. Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Fall einer Warnung und auch die Warnmittel selber auf

ihre Funktion und auf mögliche Schwachstellen hin überprüft. Im Nachgang werden von den Verantwortlichen gegebenenfalls Verbesserungen vorgenommen und so das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht. Der bundesweite Warntag dient weiterhin dem Ziel, die Menschen in Deutschland über die Warnung der Bevölkerung zu informieren und sie damit für Warnungen zu sensibilisieren. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>

Merksblatt
über die Sirensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe
 1 Ton von 12 Sekunden Dauer
 (immer mittwochs 15:00 Uhr)

2. Feueralarm
 3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause

3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!
 6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
 (1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln bei ausgelöstem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle 10 Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIVAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen, informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadenort fern! – Schnelle Hilfe besucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: _____ 95,4 MHz	Sender Reichenbach: _____ 100,5 MHz
Sender Auerbach: _____ 88,2 MHz	Sender Markneukirchen: _____ 103,5 MHz
Sender Klingenthal: _____ 103,8 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!
 1 Dauerton von einer Minute

Hinweise Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer gemäß Reinigungs-, Räum- und Streusatzung der Stadt Falkenstein/Vogtl. und Hinweise zum Parken bei Schnee

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
 das Ordnungsamt möchte auch in diesem Jahr, im Hinblick auf die Wintersaison, auf die Pflicht jedes Grundstückseigentümers hinweisen, die an das Grundstück

anliegenden Fußwege von Schnee, Schneematsch und Eis zu beräumen bzw. Schnee- und Eisglätte zu beseitigen (mind. 1m breit). Bei Schnee- und Eisglätte haben die Anlieger die o.g. Flächen so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern, bei Beachtung

der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt, ohne Gefahr benutzt werden können. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden.

Die Wege müssen werktags bis 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Fällt tagsüber erneut Schnee oder tritt Schnee- und Eisglätte auf, ist unverzüglich - bei Bedarf auch wiederholt - zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Es ist nicht gestattet, Schnee auf öffentlichen Flächen, insbesondere Straßen und Wegen, abzulagern. Schneeüberhang und Eiszapfen an Gebäuden sind zu entfernen. Eine Sperrung des Gehwegs ist verboten. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht für alle Anlieger gilt, unabhängig von der Nutzungsart und davon, ob ein Grundstück bebaut oder bewohnt ist. Zum reibungslosen Ablauf des Winterdienstes bitten wir alle Verkehrsteilnehmer, eine Behinderung durch parkende Fahrzeuge auszuschließen. An engen Straßenstellen ist eine Mindestbreite von 3m Fahrbahn freizuhalten. Vor und nach Kreuzungen muss ein Mindestabstand von 5m zu den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten eingehalten werden.

Historischer Stadtanzeiger online

In der Juli-Ausgabe hat das Stadtarchiv bereits darüber informiert, dass über das Fördermittelprogramm "WissensWandel – Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR" der historische Falkensteiner Anzeiger von 1863 - 1945 digitalisiert werden konnte. Ab sofort stehen die Digitalisate für jedermann auf der Homepage der Stadt Falkenstein/Vogtl. zur Verfügung.

Baum aufgestellt

In ein paar Tagen haben wir den 1. Advent. Auch in der Stadt liefen die Vorbereitungen für ein festlich geschmücktes Falkenstein. Vom Stadtbauhof und weiterer technischer Unterstützung wurde der

Ist dieser Mindestabstand nicht mehr gewährleistet, insbesondere durch Schneeanhäufungen am Straßenrand, ist das Parken gemäß StVO verboten! Bei Nichteinhaltung können keine Winterdienstarbeiten durchgeführt werden. Dies gilt auch für während des Winterdienstes belegte Parkplätze.

Bitte halten Sie sich im Interesse Aller an die Vorschriften der Satzung und StVO und nehmen Sie gegenseitig Rücksicht.

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Nichtbefolgen der Anliegerpflichten bzw. Verstöße gegen die StVO Ordnungswidrigkeiten darstellen und durch die Stadt Falkenstein, als örtlich zuständige Polizeibehörde, mit einem Bußgeld geahndet werden können. In schwerwiegenden Fällen ist das Ordnungsamt berechtigt, nicht geräumte Gehwege auf Kosten der säumigen Grundstückseigentümer räumen lassen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt Stadt Falkenstein gerne zur Verfügung.

Stadt Falkenstein/Vogtl. Ordnungsamt

Die städtische Reinigungs-, Räum- und Streusatzung finden Sie auf unserer Website unter <https://stadtfalkenstein.de/buergerservice/bekanntmachungen/satzungen>

fügung. Die Nutzung ist nur für private Zwecke gestattet und kostenfrei. Für alle, die keinen eigenen PC besitzen, besteht nach wie vor die Möglichkeit der kostenfreien Nutzung im Archiv sowie in der Stadtbibliothek, wo ein separater Leseplatz mit extra großem Bildschirm eingerichtet wurde.

Ausdrucke können im Archiv bis zum Format A3 kostenpflichtig erstellt werden.

Weihnachtsbaum auf der Fläche des ehemaligen „Falkensteiner Hof“ aufgestellt. Das macht schon Vorfreude auf die Adventszeit und den Falkensteiner Bornkinnelmarkt.

Foto: Stadt Falkenstein/Vogtl.



AUTOHAUS
SCHÜLER
autohaus-schueler.de

Ihr Partner im Vogtland



Ihr Ansprechpartner für Volkswagen, Audi & Skoda Service

Falkenstein - Oelsnitzer Str. 65

Telefon: 03745/7887-0






Laute Plakate

kleine Auflagen bis 32 x 45 cm sofort!

03 74 67 - 28 98 23

 **grimm.media**
druck & werbung

Veränderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen Weihnachten und Silvester:

Montag	26.12.22 – geschlossen
Dienstag	27.12.22 – 09.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	28.12.22 – geschlossen
Donnerstag	29.12.22 – 09.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	30.12.22 – geschlossen

Ab Montag, den 02. Januar 2023 sind wir wieder während den regulären Öffnungszeiten für Besucher erreichbar.

Montag	09.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl., Tel. 03745 741-0, Fax 03745 6149, E-Mail: buergерmeisteramt@stadt-falkenstein.de



Unsere Termine im Dezember

„Manchmal zeigt sich der Weg erst,
wenn man anfängt ihn zu gehen.“
(Paul Coelho)



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranke Menschen, Trauernden und ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

Wir brauchen IHRE Unterstützung!

Deshalb bieten wir unseren Vorbereitungskurs "Schwerkranke und Angehörige" begleiten für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer an.

Wir brauchen interessierte Menschen für die Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihren Angehörigen. Wir freuen uns auf SIE!

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Auerbach Bebelstraße 13

www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Wir wünschen allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und einen gesunden Übergang in das Jahr 2023.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen bedanken, die auch dieses Jahr unseren Verein durch Mithilfe oder Spenden unterstützten.

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé	19.12.2022 Jeden 3. Montag im Monat 15.00-17.00 Uhr	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13
Beratung und Information zu: - Begleitung von Schwerstkranken - Entlastung von Angehörigen - Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung	zu den Büroöffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1



Kamerasammlung, 22 Apparate aus verschiedenen Epochen von der Frontbox über Balkenkamera bis Digital, funktionstüchtig an Liebhaber zu verkaufen. Bitte nur seriöse Kaufangebote an Telefonnummer: 0163-3224552

Grundhafter Ausbau der August-Bebel-Straße von der Pestalozzistraße bis zur Hauptstraße abgeschlossen.

Mit der Bauabnahme am 2. November 2022 erfolgte die Verkehrsfreigabe der August-Bebel-Straße - 1. Bauabschnitt. Erneuert wurden auf einer Gesamtlänge von ca. 320 m neben der eigentlichen Straße, Fußwege, Straßenbeleuchtung sowie Ver- und Entsorgungsleitungen. Der Ausbau erfolgte in zwei Teilabschnitten.

Ein erster Teilabschnitt zwischen Pestalozzistraße und Gartenstraße wurde bereits im vergangenen Jahr

bei den Arbeiten für den Energieversorger, gibt es nun wieder freie Fahrt auf dieser verkehrswichtigen Innenstadtverbindung.

Das führt vor allem bei den Gewerbetreibenden und Anwohnern zum Aufatmen, denn trotz der dauerhaften Gewährleistung der Zugänglichkeit der Geschäfte und Einfahrten während der Bauarbeiten, war die Erreichbarkeit für viele Monate stark eingeschränkt. Die Baukosten einschließlich der



fertiggestellt. Im März 2022 konnte dann mit dem grundhaften Ausbau des zweiten Teilabschnittes begonnen werden. Mit ca. 4 Wochen Verzögerung durch erhöhten Aufwand

Planung (Straßenbau und Straßenbeleuchtung) beliefen sich auf rund 600.000 €. Gefördert wurde das Bauvorhaben aus dem Programm Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur“.



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8

Tel. 09281 / 72400

Email: info@alberter.de

www.alberter.de

RECHT & STEUER

Geblixt?

Fahrverbot?

Verkehrsunfall?

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744/25010)

Helmbrechts (Tel. 09252/228)

Münchberg (Tel. 09251/8151)

Plauen (Tel. 03741/70010)

Wir helfen Ihnen gerne!

„Die regionale Wirtschaftsstruktur“ des Freistaates Sachsen, laut Fördermittelbescheid, mit rund 370.000 €. Das sind 90% der zwendungsfähigen Gesamtkosten.

„Damit ist es gelungen, die Verkehrsinfrastruktur der Innenstadt zu verbessern. Mein Dank gilt allen am Bau beteiligten Firmen

und Planern sowie dem Bauamt der Stadt. Darüber hinaus möchte ich mich aber vor allem auch bei allen Gewerbetreibenden, Anwohnern und Anliegern für die Geduld und das Verständnis im Zusammenhang mit den Einschränkungen während der Bauzeit recht herzlich bedanken.“ so Bürgermeister Marco Siegemund.

Grundhafter Ausbau der August-Bebel-Straße 2. Bauabschnitt von der Pestalozzistraße bis zur Dr.-Robert-Koch-Straße

Im Teilabschnitt von der Pestalozzistraße bis Plauensche Straße sind die Baumaßnahmen fertiggestellt und es wurde mit der Teilabnahme die Verkehrsfreigabe durchgeführt. Der 2. Teilabschnitt von der Plauensche Straße bis zur Dr.-Robert-Koch-Straße soll im März 2023 beginnen. Dies ist allerdings

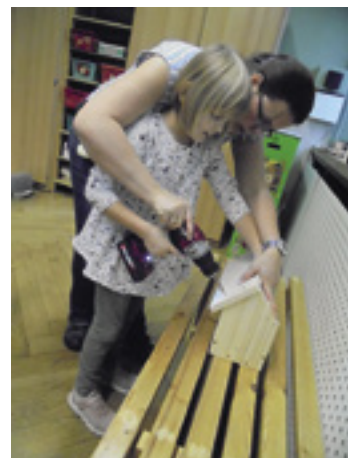
von der zu diesem Zeitpunkt herrschenden Witterung abhängig. Für die Durchführung der Arbeiten im Auftrag des ZWAV sind auch Vollsperrungen in den Kreuzungsbereichen erforderlich. Vor dem Baubeginn werden wir noch einmal ausführlich informiert. Falkenstein, den 03.11.2022



Hort Falkenstein und Dorfstadt

Su ihr lieben Leit, is is mal widder sue weit un mir wolln emol wieder was von uns hern lassen. Nun sind schon die ersten Schulwochen vorbei, unsere Neuankommlinge haben sich in unser Hortleben schon gut integriert und fühlen sich sehr wohl. Wenn man zu uns

kommt, hört man mittlerweile die verschiedensten Sprachen und kann jeden Tag etwas dazu lernen. Die Erstklässler konnten auch schon ihre ersten Ferien mit uns verbringen. Diese zehn Tage waren vollgepackt mit vielen interessanten und spannenden Sachen.



Termine Dezember 2022

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos... Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafé's:

Auerbach, Am Graben 12 Montag, 05.12.2022 von 15-17 Uhr
Adorf, Schillerstraße 23 Montag, 05.12.2022 von 16-18 Uhr
Klingenthal, Auerbacher Straße 78 Dienstag, 13.12.2022 von 15-17 Uhr
Oelsnitz, Zöphelsches Haus Mittwoch, 07.12.2022 von 15-17 Uhr
Treuen, Kantorat Donnerstag, 08.12.2022 von 15-17 Uhr
Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich – sowohl in unseren Büros als auch bei Ihnen zu Hause (vorbehaltlich Coronaverboten). Unsere Patientenweihnachtsfeier findet am 01.12.2022 statt. Gern stehen wir für offene Fragen bereit. Die Weihnachtsfeier für unsere Ehrenamtlichen Hospizhelfer ist für den 06.12.2022 geplant. Ihnen allen eine schöne Adventszeit und viel Lebensfreude – auch in diesen schwierigen Zeiten...

Ihre Petra Zehe, Koordinatorin

Master Palliative Care, Pädiatrische Palliative Care





Tierschutzverein
Auerbach und Umgebung e.V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 03745 / 77372

Öffnungszeiten:
Mi. - 15:00 - 18:00 Sa. 9:00 - 12:00 sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Falkenstein 2022

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause lädt die Stadt Falkenstein seine Senioren nun wieder zu gemütlichen Stunden in vorweihnachtlicher Stimmung herzlichst ein. Bei einem kleinen vogtländischen Programm von De Ficht'n Rappes möchten wir bei Kaffee und Kuchen gern mit Ihnen die Weihnachtszeit gemeinsam einläuten.

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am Montag, dem 28. November 2022 um 15.00 Uhr im Hotel Falkenstein statt.

Karten sind im Vorverkauf in der Zeit vom 07.11. bis 25.11.22 im Bürgeramt, Zimmer 0.4 - Erdgeschoss der Stadtverwaltung Falkenstein – Hauptstraße 5b zu einem Eintrittspreis von 6,00 € erhältlich.

Stadtverwaltung Falkenstein



Ein herzliches Dankeschön an das Team der Green Health Service GmbH Falkenstein, bei denen wir im kühlen Nass schwimmen konnten und die Turnhalle benutzen durften. Alles in Allem war es ein sehr anstrengender, aber schöner Tag, denn wie haben die Strecke dorthin und auch wieder zurück

zu Fuß bewältigt. Beim Waldtag ging es über Stock und Stein und Wurzeln, wir sammelten Material fürs herbstliche Basteln und picknickten an einem Bächlein. Aber es fiel niemand hinein ;-). Aus den zusammengetragenen Naturmaterialien sind wundervolle Kunstwerke entstanden. Auch mit Holz waren wir kreativ. Jeder Teilnehmer erhielt ein von den Erzieherinnen liebevoll vorbereitetes Bauset mit allen benötigten Teilen. Dann ging es ans Sägen, Schrauben und Hämmern. Am Nachmittag durften die fertigen, mit Dachpappe bezogenen Vogelfutterhäuschen mit nach Hause genommen werden. Weitere Höhepunkte waren ein Besuch im Kino Auerbach, Drachensteigen



PORTAS[®] Clever renovieren statt ersetzen und neu kaufen!

Europas Renovierer Nr. 1

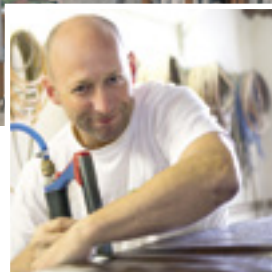
statt ersetzen und neu kaufen!

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Neue Stufen: Echtholz, Laminat, Vinyl
- Kein Raubreißen des Treppenkerns
- Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer



Für die **Renovierung von Treppenstufen** bietet der Renovierungsspezialist Portas auch Oberflächen aus erstklassigem Vinyl in Holzoptik an. Aufgrund ihrer robusten Außenseite sind sie widerstandsfähiger und strapazierfähiger als Stufen aus reinem Naturmaterial.

PORTAS-Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an • 0 37 65 / 3 41 58 • www.neumann.portas.de

lassen und selbstgebackene Pizza. Außerdem besucht uns Jörg vom 1-2-Step aus Auerbach und machte ZUMBA mit uns in der Turnhalle. Wie ihr seht, bei uns hier im Hort ist immer was los und es wird nie langweilig. Itze kimmern mer

Neues aus der Kita „Albert-Schweitzer“

Ein vorweihnachtliches Hallo an Alle! Was war denn das dieses Jahr für ein wunderbar mildes Novemberwetter!? Wenig trübes regengrau, eher schöne milde Temperaturen mit gutem Wind zum Drachen steigen lassen und vielen Möglichkeiten durch die riesen Laubhäufen zu sausen. Natürlich kommen wir zwar so nicht so richtig in Weihnachtsstimmung, obwohl wir so langsam mit den Vorbereitungen auf das Fest beginnen. Aber Spaß haben wir dennoch jede Menge und wir können umso mehr die schöne frische Luft genießen. So haben wir uns, wie bereits beim letzten Mal vor angekündigt, am 19. Oktober auf dem Falkensteiner Wochenmarkt postiert und un-

uns erstemol um de schiene und besinnliche Weihnachtszeit und dunne basteln, klebn, lichteln und raachern. Machts sceeh guud, eire Kinner und Das Team vom Hort Falkenstein und Dorfstadt

in den Gruppen ganz individuell gefeiert. Hier und da wurde herrlich gespenstisch dekoriert. Gebastelt haben wir allerlei tolle Halloween-dinge und die Strolche haben sogar ein lustiges kleines Halloweenfest gefeiert. Was für ein schaurig schöner Spaß das jedes Jahr Ende Oktober ist.

Tja und was sollen wir sagen, der Monat stand bei uns auch ganz im Zeichen der Verkehrserziehung. Am 03. November durften unsere großen Schulanfänger ins Kispie fahren, um dort etliches zu lernen und mit den Elektroautos und Fahrrädern in der Verkehrsarena üben zu können. Das war toll und natürlich wissen wir jetzt ganz genau, wie wir uns auf der Straße



seren leckeren, selbstgebackenen Pflaumenkuchen verteilt. Das hat unglaublich Spaß gemacht und wir haben viele nette Leute getroffen, denen wir ein paar Stückchen einpacken durften.

Auch wir wurden wieder toll beschenkt. Herr Mauriczat, der uns schon so oft eine Freude machte, hat auch diesen Herbst an uns gedacht und uns Drachen überreicht. Das Tollste an der ganzen Sache ist aber, es waren keine gewöhnlichen Drachen, denn wir durften sie selbst bemalen, gestalten und konnten sie dann nach Anleitung zusammenbauen. Hat das Spaß gemacht und unsere Herzen sind regelrecht gehüpft vor Freude, als die bunten Gesellen dann in der Luft schwebten. Es war wirklich wunderschön! Auch das Halloweenfest haben wir

zu verhalten haben. Immer wenn wir gemeinsam unterwegs sind, geben wir ganz, ganz sehr acht aufeinander und erinnern uns an die einzelnen Regeln, die wir als Fußgänger, Radfahrer oder eben irgendein Verkehrsteilnehmer, zu beachten haben. Das Ganze wurde dann am 07. November auch noch

Das Fundbüro informiert:

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro im Zeitraum vom 17.10.2022 bis 15.11.2022 abgegeben:

- mehrere Schlüssel mit kleinem Holzschaf
- Haustüreschlüssel mit weißem Anhänger
- Autoschlüssel mit mehreren großen und kleinen Kulmbacher Anhängern
- Brieftasche Armeemuster mit Spindschlüssel
- ein einzelner Schlüssel

Die Fundsachen können im Fundbüro der Stadt Falkenstein / Vogtl. nach vorheriger telefonischer Anfrage abgeholt werden.

Stadt Falkenstein/Vogtl., Fundbüro – Zimmer 0.4 (EG)

Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl., Tel. 03745 741313

DAS GÖLTZSCHTAL FEIERT SILVESTER!
DIE SILVESTERPARTY
FEUERSHOW
BEHEIZTES FESTZELT
FEUERWERK
simultan
31. DEZEMBER
SCHLOSSINSEL RODEWISCH

Im Rahmen des 25jährigen Jubiläums des Mittelzentralen Städteverbund Göltzschtal findet die größte Silvesterparty im Göltzschtal auf der Schlossinsel Rodewisch statt.

Einlass: ab 19.00 Uhr Tickets ab 22.11.2022 erhältlich

Online unter: www.simultan-band.de

VVK Stellen: Rathaus Rodewisch, Falkenstein, Ellefeld

Touristinformation Auerbach, Imbiss auf der Schlossinsel

VVK: 15 €/Abendkasse: 20 € (wenn verfügbar)

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergesthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Kfz-Versicherung zu teuer? Jetzt noch wechseln und sparen!

BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-
TARIF SPAREN



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30% sparen

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter [HUK.de/telematikplus](https://www.huk.de/telematikplus)

Vertrauensmann

Peter Meinel

Tel. 03745 7599736
Mobil 0151 70077049
peter.meinel@HUKvm.de
Schönauer Str. 17
08239 Oberlauterbach
Öffnungszeiten finden Sie unter
[HUK.de/vm/peter.meinel](https://www.huk.de/vm/peter.meinel)

Kundendienstbüro

Rene Hammer

Tel. 037422 402583
rene.hammer@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen
Öffnungszeiten finden Sie unter
[HUK.de/vm/rene.hammer](https://www.huk.de/vm/rene.hammer)

Kundendienstbüro

Silke Then

Versicherungsfachfrau
Tel. 03744 200002
silke.then@HUKvm.de
Nicolaistr. 38
08209 Auerbach
Öffnungszeiten finden Sie unter
[HUK.de/vm/silke.then](https://www.huk.de/vm/silke.then)

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig



einmal vertieft. Denn da kam der ADAC zu uns in den Kindergarten und übte mit uns das richtige Verhalten auf und an der Straße. Natürlich war auch der coole ADAC Maskottchen, mit dem es gleich noch mehr Spaß machte, die Regeln zu lernen und zu verinnerlichen.

Nachdem sich jetzt auch so langsam alle Gruppen wieder neu zusammengebastelt und in ihre alltägliche Ordnung gefunden haben, wurden in allen Gruppen die Elternabende abgehalten. Da wurde alles Wichtige besprochen und alle anstehenden Ereignisse und

Highlights vorgestellt. Wichtiges Thema in den großen Gruppen, war natürlich der Beginn der Vorschule für alle Kinder, die im kommenden Jahr eingeschult werden sollen. So nach und nach geht es da jetzt auch bei den Strolchen, Igel, Käfern und Enten los. Einmal wöchentlich heißt es nun: „Aufgepasst und Ohren gespitzt, ihr Großen, wir machen jetzt Vorschule!“. Das ist echt immer schön und die Kinder sind absolut stolz, wenn nun endlich sie selbst gemeint sind, wenn dieser Satz fällt.

Es war also wieder ein aufregender Monat, der hinter uns liegt. Wir



BRASS SOCKS



Vogtland-Druck

Druck & Veredelung
www.vogtlanddruck.de

Gewerbepark 24
08258 Markneukirchen
Tel. 037422 - 7005
info@vogtlanddruck.de

Geschäftsausstattung | umfangreiche Druckerzeugnisse | digitale Bildbearbeitung | partielle Lackierung | Prägung | Verpackung | Stanzung | Folienkaschierung | und vieles mehr





haben viel erlebt, gelacht und Spaß gehabt. Jetzt gehen wir aber mit großen Schritten auf Weihnachten zu. Backen, singen, basteln, dichten und bereiten heimlich Kleinigkeiten für unsere Liebsten vor. Die Omas und Opas werden im Dezember, wie jedes Jahr, mit einem wunderschönen weihnachtlichen Programm bei Kaffee und Kuchen

von ihren kleinen Enkelkindern beglückt. Dafür üben wir schon fleißig und berichten natürlich im nächsten Anzeiger von den bestimmt schönen Eindrücken der verschiedenen Feste. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Vorweihnachtszeit und schicken liebe Grüße! Die Kinder und das Team der Kita „Albert-Schweitzer“



Kfz-Meisterbetrieb

- Karosserieinstandsetzung
- TUV – ASU täglich
- Reifendienst
- Autolack-Service
- Mietwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Berge- und Abschleppdienst
- Inspektion
- Klimaservice
- Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
 Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
 Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
 www.hager-und-penzel.de

Volkswagen T-Cross Life



EZ: 08/2021
 Kilometer: 30.600
 Getriebe: Schaltgetriebe
 Leistung: 70 kW (95 PS)
 Kraftstoff: Benzin
 Farbe: Grau metallic
 Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,8 l/100 km
 innerorts: ca. 5,7 l/100 km
 außerorts: ca. 4,3 l/100 km
 CO-Emission kombiniert: 110g/km

18.700,- €
 inkl. 19 % MwSt.
 (MwSt. nicht ausweisbar)

monatliche Rate: 263,- €

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung: 4.700,- €
 Laufzeit: 60 Monate
 eff. Jahreszins 4,79 %

Ausstattung

Abstandswarner, Android Auto, Apple CarPlay, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, Dachreling, Elektr. Fensterheber, Elektr. Wegfahrsperre, Freisprecheinrichtung, Gepäckraumabtrennung, Geschwindigkeitsbegrenzer, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor Müdigkeit, Multifunktionslenkrad, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Notrufsystem, Radio DAB, Regensensor, Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sommerreifen, Spurhalteassistent, Start/Stop-Automatik, Tempomat, Touchscreen, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, Zentralverriegelung, Audiosystem Ready 2 Discover (inkl. Streaming & Internet, Touchscreen, Bluetooth), Lautsprecher (6), Metallic-Lackierung, Mobile Online Dienste App-Connect inkl. App-Connect Wireless (Apple CarPlay, Android Auto), Reserverad als Notrad



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Falkenstein

Montag: 09.00 - 15.00 Uhr Dienstag: 09.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: 09.00 - 15.00 Uhr Donnerstag: 09.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Der nächste Falkensteiner Anzeiger erscheint am 22. Dezember 2022. Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 13.12.2022.



Ein Wunschgutschein ist ein Geschenk, das immer passt. Ob Geburtstag, Jubiläum oder zu einem anderen besonderen Anlass, mit einem „FALKENSCHHEIN“ kann der Beschenkte selbst entscheiden, wofür der Gutschein eingelöst wird. Wer direkt hier vor Ort in Falkenstein kaufen und somit unsere einheimischen Händler und Unternehmen unterstützen möchte, der ist hier also genau richtig.

Wir verraten Ihnen, wo Sie Ihren Wunschgutschein kaufen und bei welchen Unternehmen diese eingelöst werden können: Achten Sie doch mal bei Ihrem nächsten Einkauf auf folgendes Logo im Eingangsbereich der teilnehmenden Gewerbetreibenden, Händlern und Gastronomiebetrieben der Stadt Falkenstein oder schauen Sie einfach auf unsere Website www.stadt-falkenstein.de nach.

Wertgutscheine „FALKENSCHHEIN für Falkenstein“ im Wert von 10 EURO können Sie in der Stadtverwaltung, Hauptstraße 5b in der 1. Etage Zimmer 1.6 und in der 3. Etage Zimmer 3.7. käuflich erwerben.



FALKENSTEINER AMTSBLATT

24. November 2022
31. Jahrgang
Nr. 11



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Tief betroffen haben wir die Nachricht vom Ableben unserer ehemaligen Mitarbeiterin der Stadt Falkenstein, Frau

Ursula Schuster

erhalten.

Mit ihr verliert die Stadt Falkenstein einen pflichtwussten und geschätzten Menschen, der sich durch hohe Einsatzbereitschaft und eine gewissenhafte Art über viele Jahre Achtung und Anerkennung erworben hat.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Wir werden ihr stets ehrend gedenken.

M. Siegemund
Bürgermeister

Mitarbeiter
der Stadt Falkenstein

Stadtrat
der Stadt Falkenstein

Beschlüsse zur 40. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 18.10.2022

Öffentlicher Teil - Anwesende Stadträte: 12+1

Beschluss -Nr. Bezeichnung

22/40/625 Protokollbestätigung vom 12.04.2022

22/40/626 Protokollbestätigung vom 08.09.2022

22/40/627 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. nimmt die Auswertung der Haushaltssituation zum 30.06.2022 zur Kenntnis.

22/40/628 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, den Auftrag für die Ingenieurleistung für den Abbruch der ehemaligen Produktionsstätte der Nabento Vliesstoff GmbH in Höhe von 99.835,09 € an das Ingenieurbüro WGS mbH, 09112 Chemnitz zu erteilen.

22/40/629 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beauftragt für das Los Neuerrichtung Treppenanlage, Verkehrsanlage & Ausstattung zum Bauvorhaben Bahnhof Falkenstein – Zuwegung zu den Bahnsteigen inkl. öffentl. P+R/B+R das 2. Nachtragsangebot der Firma SP Bau GmbH, 08485 Lengenfeld in Höhe von 70.735,78 €.

22/40/630 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los Fliesenlegerarbeiten zum Bauvorhaben „Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatio“ in Höhe von 63.605,75 € an die Firma Karwofsky und Vogel GbR, 08248 Klingenthal.

22/40/631 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Lieferleistung – Beschaffung eines Mobilsilos für Steinauftausatz 30m3 mit Unterfahrgestell 3,00m x 3,00 m mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 33.796,00 € Brutto an die Firma Szymanek GmbH, 08233 Treuen.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 33.796,00 €, welche durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert werden soll.

22/40/632 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Durchführung der Baumaßnahme: S 298 Fahrbahnerneuerung in Falkenstein/Vogtl. einschließlich grundhafter Ausbau Gehweg und Straßenbeleuchtung im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Landesamt für

Straßenbau und Verkehr.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 281.943,40 € in die Haushaltsplanung 2023 bis 2025 aufzunehmen.

22/40/633 (1) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Falkenstein – Siebenhitz“ mit Stand 10/2022 bestehend aus Teil A-Planzeichnung sowie Teil B-Textliche Festsetzungen und billigt die Begründung mit Umweltbericht Stand 10/2022.

(2) Der rechtskräftige Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein – Siebenhitz“ soll um ein nördlich angrenzendes Gebiet erweitert werden. Der räumliche Geltungsbereich wird am nordöstlichen Rand des Plangebietes vom Umspannwerk der envia-M und die Streusiedlung Polnischer Michel, im Süden vom Industriegebiet Falkenstein – Siebenhitz, im Westen durch eine Waldfläche Richtung Oberlauterbach und im Norden durch den Radweg Oelsnitz-Falkenstein/Vogtl. begrenzt.

Das Erweiterungsgebiet hat eine Gesamtgröße von ca. 10 ha und umfasst die folgenden Flurstücke: Gemarkung Oberlauterbach: 265/1, 265/4 sowie teilweise 265/7 und Gemarkung Dorfstadt: 1018/6, 1018/7, 1018/13, 1025.

Folgende Grundstücke des rechtswirksamen Bebauungsplanes werden in den Änderungsbereich einbezogen:

- Flurstücksnummer 1019/1 Gemarkung Dorfstadt vollständig sowie

- Flurstücksnummern 1023/5 und 1023/6 Gemarkung Dorfstadt teilweise

Das Planungsziel ist die Erweiterung des bestehenden „Industriegebietes Falkenstein – Siebenhitz“ als Voraussetzung für die Ansiedlung von weiterem Gewerbe.

(3) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt, die vollständigen Planungsunterlagen, sämtliche vorliegenden umweltbezogenen Informationen und umweltbezogene Stellungnahmen (Geräuschkontingentierung nach DIN 45691 – Schalltechnische Gutachten – vom 25.09.2020 und 21.12.2020, Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 21.07.2022, Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 06.07.2022, Stellungnahme Landratsamtes Vogtlandkreis vom 11.08.2022, Stellungnahme des Regionalbauernverbandes Vogtland e.V., Stellungnahme des Zweckverbandes Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ Geschäftsstelle Schloss Schlettau) für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

22/40/634 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme der Deutschen Telekom Technik GmbH zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/635 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme MITNETZ Strom mbH zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/636 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme Eins energie in Sachsen GmbH & Co.KG, inetz GmbH zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/637 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Brand- und Katastrophenschutz zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/638 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss

zur Abwägung der Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Immissionsschutz zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/639 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Naturschutz zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/640 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Wasserwirtschaft/Wasserrecht zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/641 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/642 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Sächsischen Oberbergamtes zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/643 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Landesamtes für Archäologie Sachsen zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/644 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/645 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasst den Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme der Landesdirektion Sachsen Referat Raumordnung, Stadtentwicklung zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ entsprechend der Anlage.

22/40/646 Gesamtbeschluss zur Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

(1) Die zum Entwurf des Bebauungsplans Wohngebiet „Am Stadtpark“ vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Empfehlungen des Abwägungsprotokolls beschlossen.

(2) Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die berührten Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

22/40/647Satzungsbeschluss – Bebauungsplan Wohngebiet „Am Stadtpark“

(1) Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2022 (BGBl. I S. 1353) sowie § 89 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (Sächs.GVBl. S. 186), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 01.06.2022 (SächsGVBl. S. 366), beschließt der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. den Bebauungsplan für das Wohngebiet „Am Stadtpark“ in der Fassung 09/2022, bestehend aus dem Teil A-Planzeichnung und dem Teil B-textliche Festsetzungen, als Satzung.

Der räumliche Geltungsbereich wird von der Paul-Popp-Straße im Norden, von der Heinrich-Heine-Straße im Osten, dem Gewerbe- und Mischgebiet „Falgard“ im Süden sowie von den Grundstücken der Auerbacher Wohnungsbaugenossenschaft eG mit mehrgeschossigen Wohnbauten im Westen begrenzt. Er umfasst die Flurstücke Nr. 474/2, 475/4 und 481/2 der Gemarkung Falkenstein.

Planungsziel ist die Errichtung von ca. 20 Einfamilienhäusern.

(2) Die Begründung in der Fassung 09/2022 wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann

22/40/648 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die nachträgliche Aufnahme des auf dem Flurstück 195/1 der Gemarkung Falkenstein verlaufenden öffentlichen Weges als beschränkt öffentlichen Weg als Nr. 45 Lessingstraße in das Bestandsverzeichnis der Stadt Falkenstein/Vogtl. aufzunehmen. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beauftragt die Verwaltung mit dem Erlass der Eintragungsverfügung und die damit verbundenen Schritte einzuleiten.

22/40/649 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Antrag

auf Stundung mit Ratenzahlung einer offenen Gewerbesteuerforderung in Höhe von 12.418,60 € zuzüglich Nebenkosten in Höhe von voraussichtlich 916,00 € ab 20. Juli 2022 zu.

Annahme von Sach- und Geldspenden:

22/40/650 Finanzangelegenheit - Annahme Tierpatenschaft für 1 Waschbär in Höhe von 50,00 €

22/40/651 Finanzangelegenheit - Annahme Tierpatenschaft für 1 Känguru in Höhe von 150,00 €

22/40/652 Finanzangelegenheit - Annahme Tierpatenschaft für 1 Emu in Höhe von 50,00 €

22/40/653 Finanzangelegenheit - Annahme Tierpatenschaft für 1 Waschbär in Höhe von 50,00 €

22/40/654 Finanzangelegenheit - Annahme Tierpatenschaft für 1 Schwarzbär in Höhe von 250,00 €

Amtlicher Teil Neustadt: Die Stadt Falkenstein/ Vogtl. als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein macht für die Gemeinde Neustadt/Vogtl. folgendes bekannt:

Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan gemäß § 13b BauGB Wohngebiet „Am Oberen Weg“ der Gemeinde Neustadt/Vogtl.

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. fasste in öffentlicher Sitzung am 29.09.2022 den Änderungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan gemäß § 13b BauGB Wohngebiet „Am Oberen Weg“ der Gemeinde Neustadt/Vogtl. Nr. 07/024/2019 vom 27.11.2019 mit dem Ziel der Überleitung dieses Verfahrens von §13b „alt“ BauGB 2017 nach §13b „neu“ BauGB 2021. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich ist mit schwarz-weiß gebänderter Linie gekennzeichnet.



In der Gemeinde Neustadt/Vogtl. besteht eine Nachfrage nach Baugrundstücken für eine individuelle Wohnbebauung im Gemeindegebiet. Im Zuge der Überprüfung der dafür zur Verfügung stehenden Flächen kommt für den dargestellten Bereich eine bedarfsgerechte Wohnbauentwicklung in Betracht. Um für dieses Gebiet die zukünftige Entwicklung zu sichern und städtebaulich abschließend zu ordnen sowie zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen soll ein Bebauungsplan nach § 13 b BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Für das Gemeindegebiet Neustadt/Vogtl. liegt ein wirksamer Flächennutzungsplan vor, darin ist das Plangebiet als Wohngebiet dargestellt.

Der § 13 b BauGB gestattet dabei die Anwendung des beschleunigten Verfahrens. Die Bedingungen sind erfüllt:

1. Die Grundfläche im Sinne des § 13 b Abs. 1 Satz 1 beträgt weniger als 10.000 m²
2. Die zu überplanende Fläche schließt sich an den im Zusammenhang bebauten Ortsteil an
3. Es wird kein Vorhaben geplant, welches der Pflicht zu einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) bzw. dem SächsUVPG unterliegt
4. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter.

Wegen der geringen Gebietsgröße gelten Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, als im Sinne des § 1 a Abs. 3 Satz 6 BauGB vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig, d.h., ein naturschutzrechtlicher Eingriffsausgleich mit entsprechend festzusetzenden Kompensationsmaßnahmen ist nicht erforderlich.

Das Verfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a Abs. 3 BauGB durchgeführt. Daher wird

- von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB,
- gemäß § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB,
- vom Umweltbericht nach § 2 a BauGB,
- von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie
- von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5b in 08223 Falkenstein/Vogtl. im Bauamt Zimmer 2.4 in der Zeit vom 05.12.2022 bis 21.12.2022 während nachfolgend genannten Dienstzeiten

Montag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie zusätzlich in der Gemeindeverwaltung Neustadt/Vogtl., Zimmer Bauwesen 1. Etage, Oelsnitzer Straße 40, 08223 Neustadt/Vogtl. zu folgenden Zeiten

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 unterrichten. Über den Inhalt der Planung wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Während der Auslegungsfrist können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl. und in der Gemeindeverwaltung Neustadt/Vogtl. unter den o.g. Anschriften abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass der nach dieser Beteiligung der Öffentlichkeit erarbeitete Bebauungsplanentwurf noch einmal öffentlich ausgelegt wird. Zu diesem Entwurf können während der Auslegungsfrist ebenfalls Anregungen vorgebracht werden. Die öffentliche Auslegung wird zu gegebener Zeit bekannt gemacht.

Wir weisen zusätzlich darauf hin, dass für den gesamten Zeitraum zur angemessenen Berücksichtigung der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Pandemie ein Hygienekonzept umgesetzt wird und dadurch bei hohem Besucheraufkommen Wartezeiten nicht ausgeschlossen werden können. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03745 741 601 (Sekretariat Stadtbauamt der Stadt Falkenstein/Vogtl).

Falkenstein/Vogtl., den 15.11.2022

M. Siegemund, Bürgermeister

M. Siegemund

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

**Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223
 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de**

Nutzen Sie die Advents- und Weihnachtszeit unsere Kirche zu besuchen! Seien Sie herzlich willkommen!

Gottesdienste in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

- 04.12. 09.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.
 11.12. 17.00 Uhr Weihnachtsmusik im Kerzenschein (Siehe Plakat!)
 18.12. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst-Weihnachtsfeier.
 24.12. 14.30 Uhr Krippenspiel
 17.00 Uhr Musikalische Christvesper
 25.12. 06.00 Uhr Musikalische Christmette
 31.12. 16.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst, anschließend ist die Feier des Heiligen Abendmahles.
 23.45 Uhr Andacht zum Jahreswechsel
 01.01.2023 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

04.12.	14.00 Uhr	Adventsfeier
18.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
26.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
01.01.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst

NEUSTADT

04.12.	14.30 Uhr	Adventsfeier
24.12.	14.30 Uhr	Krippenspiel
26.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst
31.12.	16.30 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles
	23.45 Uhr	Andacht zum Jahreswechsel

OBERLAUTERBACH

03.12.	17.00 Uhr	Adventsfeier
18.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst
26.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst
31.12.	14.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles

In der Zeit vom 1. Advent bis 2. Februar ist die Kirche nur zu den angegebenen Zeiten und zu den Gottesdiensten geöffnet. Zu diesen Gelegenheiten laden wir Sie herzlich ein, die Weihnachtskrippe mit den lebensgroßen Figuren zu besichtigen.

Männer Time

Am Freitag, 9. Dezember, 19.00 Uhr findet die nächste Männer Time statt. Bitte bis zum 7. Dezember im Pfarramt anmelden!

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde,
 Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

**Weihnachtsmusik
 im Kerzenschein**

Es singen und musizieren der Chor,
 der Posaunenchor, die Kurrende und
 ein Männerquartett

**11. Dezember 2022
 17.00 Uhr**

Eintritt frei!

Ev Kirche Falkenstein

Einladung zur Besichtigung der Weihnachtskrippe mit lebensgroßen Figuren in der evangelisch-lutherischen Kirche Falkenstein Öffnungszeiten der Kirche:

1. 1. Advent So. 27.11.22 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
2. Advent So. 04.12.22 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
3. Advent - nur Sonnabend Sa. 10.12.22 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
4. Advent So. 18.12.22 14:00 Uhr – 17:00 Uhr



Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt bei Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie. Jesaja 11,6

Es ist unglaublich, welches Bild uns der Spruch für den Adventsmonat vor Augen mal: Ein Wolf liegt friedlich neben einem Schaf, findet dort sogar Schutz. Ein Panther macht seinen Mittagsschlaf neben einem Böcklein, das normalerweise seine Beute wäre. Und ein kleiner Junge führt eine Herde aus kleinen Kälbchen und mächtigen Löwen. Ein Bild des Friedens, aber doch irgendwie unwirklich. Wir erleben ganz andere Dinge: Ein Mensch hält es nicht mit den anderen aus und beginnt eine Auseinandersetzung. Einer haut den andern habgierig übers Ohr. Und es kommen Rechnungen ins Haus geflattert mit unheimlich hohen Summen. Das löst nicht gerade Frieden aus, sondern Krise, Unruhen und Krieg. Wie die Bäume im Wald wird alles Gute in der Welt abgeholzt. Doch die Bibel schaut genau hin: An einem Baumstumpf wächst etwas. Dort entfaltet sich ein junger Trieb mit zartem Grün. Es ist ein noch ganz kleines und junges Pflänzchen. Das wächst an einem Baum, von dem man dachte: der wäre tot. Davon spricht der Prophet Jesaja: „Es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stamm Isaia und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen.“ (Jesaja 11,1) Dieses Pflänzchen wächst und wird selbst zum Baum. Gemeint ist Jesus. Wie ein kleiner Spross des Glaubens an Gott kam er in diese Welt. Er wurde unter den einfachsten Bedingungen im Stall von Bethlehem geboren. Doch er lehrte die Menschen, wieder auf Gott zu vertrauen. Das konnte er tun: Gott war ja sein Vater. Er räumte die Schuld weg, die zwischen den Menschen und Gott stand. Dafür starb er am Kreuz. Und er wird wiederkommen.

Wie es dann einmal sein wird, wenn er regiert – wenn sein Reich kommt, das sieht der Prophet Jesaja in diesem großen Bild: Es wird echter Frieden sein. Sogar zwischen feindlichen Tieren wird der Friede herrschen: Wolf und Schaf, Panther und Bock, Kuh und Löwe. Und noch viel mehr zwischen ehemals feindlichen Menschen. Diesen Frieden sät Jesus in unser Herz. Nehmen wir ihn auf und vertrauen ihm, dann wächst der Frieden schon in uns wie das Pflänzchen an dem abgestorbenen Baumstamm.

Bis dahin macht Gott jedoch keinen Bogen um unsere Probleme: Er kam in eine Welt mit Krieg, Inflation, Energiekrisen, Krankheiten, Klimaveränderungen. Er nimmt sich der Probleme an. Denn sie alle haben eine Ursache. Die Liedzeile sagt: „Es geht ohne Gott in die Dunkelheit“. Wir Menschen haben uns von Gott los gemacht und irren nun gottlos durch die Welt. Ohne ihn und autonom wollen wir immer höher, schneller und besser sein. Damit haben wir uns die Schwierigkeiten selbst eingebracht. Aber Gott kommt. In seinem Sohn kommt er in Bethlehem zur Welt. Er kommt zu uns Menschen, obwohl wir ein verhärtetes Herz haben und uns nur mit uns selbst beschäftigen. Jesus wird Mensch. Er nimmt die Sünde auf sich und schafft sie aus der Welt. Wer das für sich annimmt, wird erfüllt vom Licht der Liebe Gottes. So verwandelt Gott unsere Herzen, dass wir ihn und auch den anderen sehen. Wir haben einen Gott, der uns einen Neuanfang schenkt durch Jesus Christus, seinen Sohn. Der bringt den Frieden ins Herz. Nehmen wir dieses Geschenk an!

Katholische Pfarrei »Heilige Familie« Falkenstein Am Lohberg 2 • Tel. 6721 • Fax 0321 21209295

Gottesdienste und Veranstaltungen November 2022 Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember 2022

- | | | |
|--|-----------|--|
| Samstag 03.12. | 15.00 Uhr | Heilige Messe |
| Sonntag 11.12. | 09.00 Uhr | Heilige Messe |
| Do. 15.12. | 09.00 Uhr | Hl. Messe anschl. Senioren-Vormittag |
| Sonntag 18.12. | 10.30 Uhr | Heilige Messe |
| Samstag 24.12. | 16.00 Uhr | Heiligabend Krippenspiel |
| Sonntag 25.12. | 09.00 Uhr | Heilige Messe |
| Montag 26.12. | 10.30 Uhr | Heilige Messe |
| Samstag 31.12. | 17.00 Uhr | Heilige Messe |
| jeden Do. | 09.00 Uhr | Hl. Messe vorher 08.30 Uhr Rosenkranz- Gebet |
| jeden Freitag | 08.30 Uhr | Heilige Messe |
| Glaubenstreff per Zoom Donnerstag 01.12. 19:30 Uhr – Zuganglink auf der Homepage | | |

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christophorus an den Aushängen und auf der Homepage. Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christophorus an den Aushängen und auf der Homepage.

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Veranstaltungen der LKG Falkenstein Dezember 2022
zu beachten: Aktualisierung der Termine auf www.lkg-falkenstein.de
Gottesdienste

- | | | |
|----------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Sonntag 04. Dezember | 15.00 Uhr | Advents/Weihnachtsfeier |
| 11. Dezember | 17.00 Uhr | Gottesdienst |
| 18. Dezember | 17.00 Uhr | Gottesdienst |
| Weihnachten | 25. Dezember | 17.00 Uhr Gottesdienst |
| Silvester | 31. Dezember | 17.00 Uhr Lob- u. Dank-Gottesdienst |
| Bibel im Gespräch für alle | Dienstag 13. Dezember | 19.30 Uhr |
| Frauengesprächskreis | Dienstag 06. Dezember | 19.30 Uhr |
| Frauenstunde | Mittwoch 07. Dezember | 15.00 Uhr |
| Gebetsabend | freitags | 20.00 Uhr |
| Gemeinschaftsjugend | Samstag 03./17. Dezember | 19.00 Uhr |
- Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.
Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

„Kirche im Laden“: Dezember 2022

- Änderungen wegen aktueller Lage jederzeit möglich!**
Bitte beachten Sie die jeweiligen Hygienevorschriften
Teestube: Mo bis Mi 15.00-17.30 Uhr
Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen;
Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen
Lebensmittelannahme für Brotkorb: donnerstags 15.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb:
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige freitags 12.00-14.00 Uhr
- Die Ausgabe erfolgt einzeln an der Ladentüre
Warten auf Weihnachten:
ein Adventskalender für Schulkinder - dieses Jahr: Adventsrästel
- Basteln, Abholung und Abgabe der Rätsel jeden Montag 16.00-17.30 Uhr
(die Lösungen können auch in den Briefkasten eingeworfen werden)
- Krippenspiel in der Ev.-Luth. Kirche in Falkenstein Samstag 24.12. 14.30 Uhr
(Am Markt). Es gibt für jeden Adventskalenderteilnehmer ein Geschenk
Mutti-Kind-Kreis: dienstags 09.00-11.00 Uhr
Basteln für Erwachsene: Mittwoch 07.12. 18.30-20.00 Uhr
Weihnachtsbaumanhänger (Sterne mit Notenpapier)
Bitte anmelden! (03744/211257 oder 03745/751475)
Handarbeiten - Erwachsene: Montag 12.12. 19.00-21.00 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene
Freude im Advent – Zusammen beim Stern sitzen: Dienstag 13.12. 15.00-16.30 Uhr
Gemeinsam bei Tee und Plätzchen über den Advent nachdenken, Adventslieder singen und Geschichten unterm Stern hören.
Feier des Weihnachtsfestes: Samstag 24.12. 19.00 Uhr
Gemeinsam möchten wir mit Ihnen in geselliger Runde feiern.
Bitte anmelden bis zum 21.12. (03745/7478564) Ein Fahrdienst ist möglich!
- In den Weihnachtsferien (22.12.2022 – 02.01.2023) bleibt unser Laden geschlossen!**
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins Neue Jahr!
Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)



Evangelisch-methodistische Christuskirche Falkenstein, Ellefelder Str. 29

Dezember 2022

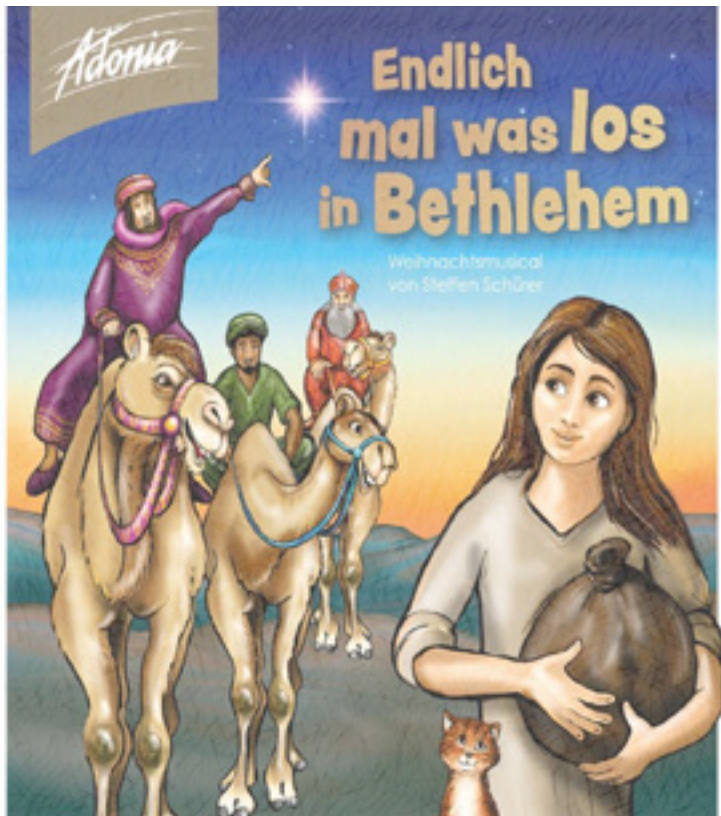
Sonntag 1. Advent, 27.11. 10.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
mit Feier des Heiligen Abendmahls
Sonntag, 2. Advent 4.12. 10.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
Sonntag 3. Advent, 11.12. 10.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
Sonntag 4. Advent, 18.12. 10.30 Uhr Familiengottesdienst
vom Kindergottesdienst gestaltet
1. Christtag, 25.12. 7.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Sonnabend, 31.12. 16.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst
Regenbogenkids 1. - 5. Klasse mittwochs, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr:
im Gemeinderaum Falkenstein am 7. Dezember
Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse: mittwochs, 14tägig, 16.30 - 18.00 Uhr:
in Auerbach, Rathenastr. 5 Bitte aktuelle Infos beachten!
Jugendkreis: freitags, 19 Uhr, im Jugendkeller Ellefeld
Bibelgespräch mittwochs, 9.30 Uhr: Pause bis Mitte Januar
Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr
Gebet für Deutschland (im Lutherhaus) jeweils am 16. des Monats, 19.00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein: Jeweils sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kinderstunde. Mittwochs findet 19:30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt.

Mittwoch, 7.12.22	09:00 Uhr	Von Frau zu Frau
	19:30 Uhr	Gebetsabend
Freitag, 9.12.22	19:30 Uhr	Jugend
Montag, 12.12.22	15:30 Uhr	Jungenschar
Mittwoch, 14.12.22	09:00 Uhr	Kükenkreis
Montag, 19.12.22	17:00 Uhr	Teenkreis
Freitag, 23.12.22	19:30 Uhr	Jugend
Samstag, 31.12.22	16:00 Uhr	Altjahresgottesdienst

Alle weiteren Termine und Änderungen befinden sich auch auf unserer Homepage: efg-falkenstein.de



Sonntag 04.12.2022 – 10:00 Uhr



Es singen und spielen die Kinder der EFG Falkenstein

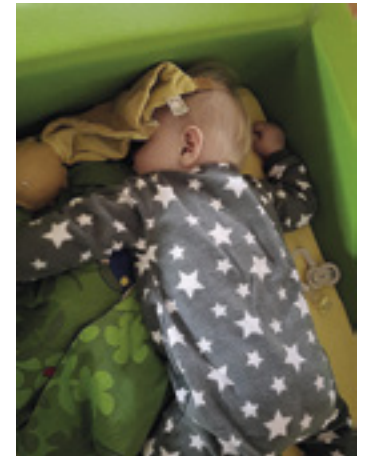
Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein / Neustadt • Bergstraße 2 • Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:
Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung
Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde ab 3 Jahren / biblischer Unterricht für 12-14 Jahre
Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
Besondere und abweichende Termine:
Am 4. Advent, 18. Dezember 2022 vormittags kein Gottesdienst.
Stattdessen um 15:00 Uhr Advents- und Weihnachtsfeier mit Krippenspiel und gemeinsamen Kaffeetrinken
24. Dezember 2022 16:00 Uhr Christnacht mit Andacht und Liedern
25. Dezember 2022 09:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
31. Dezember 2022 6:00 Uhr Jahresabschlussandacht mit Abendmahl
01. Januar 2023 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst
Aktuelle Informationen unter www.ebg-neustadt.de unter Termine.
Anstoß
„Wie arm ist der Mann, der am Berggipfel einen Sonnenuntergang erlebt und niemanden hat, dem er dafür danken kann.“
Hans-Peter Royer (Theologe und Bergführer, 1962-2013)

Kneipp-Kindertagesstätte-Knirpsenland

Heute meldet sich aus dem Knirpsenland einmal der aller kleinste neue Knirps. Ich habe nämlich gerade erst meinen ersten Geburtstag gefeiert und jetzt verbringe ich seit ein paar Wochen meine Tage hier und erlebe gerade ganz viele neue,

auch ohne Mama und Papa einen schönen Tag n hier genießen kann. Dabei helfen mir natürlich auch die vielen schönen Spielsachen hier und meine neuen Spielkameraden, die auch noch soooo klein sind wie ich. Und ich kann alles gemeinsam mit



spannende Dinge. Als ich zum ersten Mal hier in die KiTa kam, waren Mama und Papa mit dabei, und wir haben uns zusammen alles angeschaut und ausprobiert. Da gab es ja noch mehr so kleine Knirpse und auch „liebe Tanten“, die mit mir spielen, viel erleben und lernen wollen. An den ersten Tagen war ich froh, dass Mama oder Papa noch mit dabei waren, aber nach und nach habe ich gemerkt, dass mich hier alle ganz lieb haben und ich

meinen neuen Häschenfreunden tun --- essen, spielen, ausprobieren, Frischluft tanken, schlafen... Besonders beeindruckend finde ich die vielen Farben, die ich hier im Haus und besonders auch draußen





entdecke. Das ist der Herbst, der Malersmann, der malt die Blätter alle an. Mit allen Sinnen erleben wir das, wir spielen im Laub und später experimentieren wir dann mit unseren Fingermalfarben und probieren die bunten Farben aus. Auch die Schäfchenkinder waren da ganz fleißig, habe ich geseh'n. Auch in allen anderen Gruppen wird hier fleißig gebastelt, gemalt, geklebt und gelernt. So haben z. B. die Fröschekinder ihre Reise ins Zahlenland begonnen. Da lernen wir ganz spielerisch die Zahlen und mathematische Zusammenhänge kennen. Dann weiß ich noch zu erzählen, dass die Bienenkinder in ein neues Zimmer umgezogen sind. Dieses wurde nach ihren Vorstellungen ein bisschen umgestaltet. Da wurden Schränke aus- und wieder eingeräumt, Möbel hin- und hergerückt, neue Gardinen aufgehängt und und und ... Ganz vielen Dank an die lieben Papas von Beau, Antonia, Sophia und Annalina die da ganz fleißig mitgeholfen haben und auch ein großes Dankeschön an die „Bienenmamas“ Lisa und Andrea, die das alles so fein organisiert haben. Schön ist es geworden und die Bienen fühlen sich sehr wohl! Und weil wir gerade beim Danke sagen sind: „Die Mäusegruppe möchte auch ein ganz, ganz, ganz groooßes Danke loswerden an alle,

die uns so toll unterstützt haben. Ein Dankeschön an das Team von Green Health Service. In der ehemaligen BG Klinik durften wir, die Mäusegruppe, unseren Oma-Opa-Mama-Papa-Familihtag feiern. In diesen schönen Räumlichkeiten konnten wir mäusestark unsre Omas, Opas, Mamas und Papas mit Liedern, Tänzen, herbstlich verzaubern. Ein Dankeschön auch an unsre Mamas und Papas. Sie haben uns fleißig unterstützt und gebacken, dekoriert, ein- und ausgeräumt.... Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Bäckerei Weidenmüller. Wir durften zum Plätzchenbacken kommen, leckere Plätzchen, die konnten wir in einer richtigen Backstube backen. Das war ein tolles Backerlebnis. Danke!“ So ich glaube, jetzt werde ich aber nach einem so ereignisreichen Tag hier langsam sehr müde und freue mich jetzt auf ein leckeres Mittagessen und einen erholsamen Mittagsschlaf in unseren gemütlichen Nestchen. Allen Amtsblattlesern und auch meinen neuen Freunden im Knirpsenland wünsche ich eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Ich bin schon ganz gespannt, was mich in dieser besonderen Zeit hier so erwartet, aber das könnt ihr ja vielleicht in der nächsten Ausgabe lesen. Bis dahin, bleibt alle behütet und gesund!!!



Weihnachtsveranstaltung im Sportlerheim Dorfstadt

Nach zweijähriger Zwangspause findet in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsveranstaltung im Sportlerheim Dorfstadt statt. Am Samstag, den 17.12. um 15.00 Uhr soll es bei Kaffee und Stollen sowie weiteren Weihnachtsleckereien einen gemütlichen Nachmittag geben. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgen die im Vogtland und darüber hinaus bekannten

Grünbacher Folkloristen

Kartenvorbestellung ab sofort möglich und erwünscht, da nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen möglich ist. Bestellung unter Tel. 03745 72776 oder 0171 285 85 97 sowie im Sportlerheim Dorfstadt dienstags und freitags ab 17.00 Uhr



Rassekaninchenschau

Am 22. und 23.10.2022 haben wir die Kreis-Rassekaninchen-Schau für den Kreisverband Auerbach mit unserer angeschlossenen Vereinschau durchgeführt. Im Rahmen der Kreis-Rassekaninchen-Schau konnte unser Verein den 2. Platz im Vereinswettbewerb erringen – ein schöner Erfolg. Außerdem konnte 1 Zuchtfreund dem Titel Kreismeister erzielen und das beste männliche Tier der Schau präsentieren. Insgesamt haben sich 320 Tiere den kritischen Augen der Preisrichter gezeigt und die besten Zuchttiere wurden preisgekrönt. In der Mehrzahl waren natürlich Kaninchen vertreten, aber es gab auch Hühner, Tauben und Enten zu sehen. Während die Erwachsenen sich die Tiere betrachtet haben, hatten die Kinder ihre Freude am Streichelgehege mit Kaninchen und Meerschweinchen. Das Highlight war natürlich unsere große Tombola mit attraktiven Preisen. Bei leckerem Essen und Trinken kam man dann mit den anderen Züchtern und Besuchern

schön ins Gespräch, was unsere sehr gelungene Veranstaltung abgerundet hat. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben, egal ob als Sponsor oder Helfer. Danke auch an die zahlreich erschienenen Besucher. Natürlich möchten wir alle Interessenten der Kleintierzucht herzlich einladen, an unseren monatlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

Kontakt: Rico Grundmann – 03744 1844227 (Anrufbeantworter vorhanden) Mail: rico71@web.de Mitgliederversammlung des Kleintierzüchtervereins S11 Dorfstadt / Rempesgrün Die nächste Sammlung ist am 20. Januar 2023 um 20 Uhr in der Grundschule Dorfstadt, Reumtengrüner Straße 25. Jeder Interessent an Kleintieren ist bei uns herzlich willkommen. Es grüßen herzlich die Mitglieder des Kleintierzüchtervereins S11 Dorfstadt/Rempesgrün



Story of Falkenstein 2.0

Falkensteiner Spurensucher aus der Trützschler-Oberschule präsentierten ihr Zeitreise-Projekt beim 18. Sächsischen Jugendgeschichtstag

Geschichte kann äußerst spannend sein - erst recht, wenn sie sich vor der eigenen Haustür abgespielt hat! Unter diesem Motto begeben sich junge Menschen in Sachsen traditionell auf Spurensuche und erforschen historische Ereignisse in der eigenen Region. Genau dazu regt alljährlich das Förderprogramm SPURENSUCHE der Sächsischen Jugendstiftung an. Es schickt Jugendgruppen auf Forschungsreisen, um sich mit historischen Gegebenheiten ihres eigenen Lebensumfeldes auseinanderzusetzen. Dabei wird oft Geschichte aufgespürt, die (noch) in keinem Lehrbuch verzeichnet ist.

In diesem Jahr beteiligten sich 19 Jugendgruppen aus allen Teilen Sachsens an diesem Förderprogramm. Den Höhepunkt dieser Projektarbeit bildet in jedem Jahr der Sächsische Jugendgeschichtstag, der diesmal in seiner 18. Auflage am 28.10. im Sächsischen Landtag stattfand.

Auch Falkensteiner Trützschler-Oberschüler waren natürlich in Dresden wieder mit dabei. Im Gepäck hatten sie ihre STORY OF FALKENSTEIN 2.0, welche die Fortsetzung zum gleichnamigen Projekt aus dem vergangenen Jahr darstellt. Über 2 Jahre wurde daran gearbeitet, die bewegte Geschichte unserer Stadt anschaulich und vor allem (aber natürlich nicht nur) für junge Leute sichtbar und lebendig werden zu lassen. Entstanden sind in der Projektlaufzeit zwei Filme, ein Flyer, ein Spiel, eine Broschüre sowie eine kleine Ausstellung über die Falkensteiner Geschichte. Das, was dabei genauer unter die Lupe genommen wurde, kann nun auch als historischer Stadtrundgang angeboten werden. Bei der Forschungsarbeit konnten die Jugendlichen u.a. bereits auf ein eigenes Archiv zurückgreifen. Seit 2005 beteiligt sich unsere Schule nämlich schon am Spurensuche-Programm (früher unter dem Titel „Zeitensprünge“ bekannt). Dabei wurde auch schon so einiges geleistet: Die Geschichte der jüdischen Einwohner von Falkenstein, Schicksale von Menschen, die im bzw. nach dem Zweiten Weltkrieg ihre Heimat verloren und

Projekte und Exkursionen der Trützschler-Oberschüler

Für unsere Schüler ist es natürlich immer wieder ein besonderer Höhepunkt, wenn man gemeinsam mit der Klasse die Welt auch außerhalb des Schulgebäudes erkunden kann. Und so geht es ab und zu auf Exkursionen, bei denen man das Lernen mit vielen angenehmen Eindrücken verbinden kann. Über einige dieser Erlebnisse, die Trützschler-Oberschüler im aktuellen Schuljahr bereits hatten, soll nun berichtet werden:

Unsere 9. und 10. Klassen besuchten z.B. die Berufsmesse in Reichenbach, wo die Jugendlichen mit Vertretern verschiedenster Ausbildungseinrichtungen ins Gespräch kommen konnten.

Die Neuntklässler unternahmen im Rahmen der Berufsorientierung eine Exkursion zur Bundeswehr. In Gleina stellten sich die Teilstreitkräfte der Bundeswehr an sieben Stationen vor und gaben dabei interessante Einblicke in verschiedenste Ausbildungsangebote. Die beiden Geschichtskurse der 10. Klassen sowie geschichtsinteressierte Neuntklässler reisten im Oktober nach Leipzig



im Vogtland ein neues Zuhause gefunden hatten, Erinnerungen an die FALGARD, das Gedenken an historische Persönlichkeiten wie Wilhelm Adolph von Trützschler und Alfred Roßner, aber auch unsere vogtländische Mundart mit ihren Falkensteiner Heimatdichtern standen im Mittelpunkt von mittlerweile 17 Jahren Falkensteiner Spurensuche-Projekten. Daran waren natürlich inzwischen auch mehrere Schülergenerationen beteiligt. Als besonders erfreuliche Tatsache stellt sich dabei immer wieder heraus, dass es nie Nachwuchssorgen für unsere Spurensuchen gab, denn die jungen Beobachter von gestern wirkten dann oft als Spurensucher von heute bei neuen Projekten mit. Unsere Projekte werben somit für sich selbst - und das ist stets das schönste Ergebnis für alle Beteiligten!

Was wurde nun im Jahr 2022 erforscht und in Dresden vorgestellt?

Nachdem viel weit Zurückliegendes (u.a. die Sage von der Entstehung der Siedlung, das Spital, der Stadtbrand von 1859, die Kirche Zum Heiligen Kreuz sowie die Geschichte als Freie Bergstadt) bereits im ersten Teil unserer STORY OF FALKENSTEIN behandelt worden war, kümmerten wir uns im aktuellen Projekt vor allem um die letzten ca. 150 Jahre. Diesmal waren z.B. der Bahnhof, die Talsperre sowie der Hunt am Schlossfels als Symbol einer langjährigen

und besuchten im dortigen Panometer die Ausstellung „NEW YORK 9/11 - Krieg in Zeiten von Frieden“. Dort erlebten sie eine eindrucksvolle Führung zum gleichnamigen 360°-Panoramabild des Künstlers Yadegar Asisi, wobei Terror und Kriege sowie deren Ursachen, Kosten und Folgen thematisiert wurden. Viel Nachdenkenswertes wurde den Jugendlichen dabei mit auf den Weg gegeben und beschäftigte die jungen Leute an-



Freundschaft mit der französischen Stadt Harnes unsere Drehorte. Das Filmteam bestieg sogar den Kirchturm, um Falkenstein von oben sichtbar zu machen. Am eindrucksvollsten fanden alle Projektteilnehmer den Drehtag an der Marienapotheke. Dort hatte eine kleine Gedenktafel unser Interesse geweckt. Wir spürten der Geschichte des dort in den letzten Kriegstagen 1945 versteckten jüdischen Sprachwissenschaftlers Victor Klemperer nach und konnten - auch durch die freundliche Unterstützung des Apothekers Dr. Hartmann, für die wir sehr herzlich DANKE sagen - viel Interessantes darüber herausfinden. Besonders freuten wir uns, dass Marco Siegemund sich Zeit für unser Projekt nahm und einen ganzen Drehnachmittag mit uns verbrachte - nicht nur als Zuschauer, sondern sogar als Akteur vor der Kamera. Dass unser diesjähriger Projektfilm mit einem Vorwort des Falkensteiner Bürgermeisters beginnen konnte, wurde beim Jugendgeschichtstag mit viel Anerkennung bedacht, denn es zeigt eindrucksvoll, dass die Falkensteiner Spurensuchen in der Heimatstadt große Wertschätzung erfahren. Das berührte die Projektteilnehmer sehr und macht uns alle stolz. DANKE, lieber Herr Siegemund, Ihr Interesse für unsere Arbeit bedeutet uns sehr viel! Die beteiligten jungen Historiker und Filmemacher der STORY OF FALKENSTEIN sehen dieses Spurensuche-Projekt 2021/22 als Geburtstagsgeschenk unserer Trützschler-Oberschule für das bedeutende Falkensteiner Jubiläum, welches im kommenden Jahr bevorsteht - 575 Falkensteiner Stadtrecht.

Martina Wohlgenuth, Franziska Möckel, Lehrerinnen für Deutsch & Geschichte (Projektleitung)



schließend noch lange. Natürlich wird das bei den Exkursionen Erlebte anschließend im Unterricht ausgewertet. Dabei stellt sich gerade bei solch

einem Thema heraus, dass speziell in der heutigen aktuellen Situation viel Angst und Unsicherheit da ist, über welche die Heranwachsenden sich dringend austauschen möchten. Schließlich geht es um die Zukunft ihrer Generation. Und wir wollen doch, dass aus der Geschichte gelernt wird. Entsprechend wichtig sind derartige Erlebnisse, die sich zum Aufarbeiten historischer Ereignisse anbieten.

Für einen kurzen Aufenthalt am Völkerschlachtdenkmal gab es auf der Rückreise natürlich auch Gelegenheit.

Die Klassen 6b und 7b sowie einige ukrainische Kinder reisten ebenfalls nach Leipzig. Ihr Ziel war ein gemeinsamer Zoo-Besuch. Besonders freuten sich alle, dass sie das kleine Elefantenbaby auf der Außenanlage in Augenschein nehmen konnten und dass der neue Abenteuerspielplatz ausprobiert werden durfte.

Die Klassen 8a und 6a haben in der ersten Schuljahresstufe sogar schon mehrtägige Klassenfahrten durchgeführt.

Die Klassen 8a und 9a beteiligten sich an „Museum in a clip“. Dieses Projekt lädt Schulklassen und Jugendgruppen zu einem ganz besonderen Museumsbesuch ein.

Nach einer kurzen Führung durch ein Museum aus dem Kulturraum Vogtland-Zwickau erkunden die Projektteilnehmer als Reporter die Ausstellung. Medienpädagogen stehen den Kids dabei zur Seite und sorgen für die Ausstattung der Teams mit Tablets. In Gruppen drehen die Jugendlichen Filme, z.B. über besonders interessante Museumobjekte oder als kleine Zeitreise. Toll ist dabei,

dass Räume und Requisiten, die man sonst nur anschauen darf, für die eigenen Dreharbeiten genutzt werden können. Ein Workshop zur Bearbeitung der Filme rundet das ganze Projekt ab und sorgt für Wissenszuwachs bezüglich eines der liebsten Medien der Jugend. Die Filmproduktionen unserer Trützschler-Oberschüler sind inzwischen allesamt auf youtube veröffentlicht und können begutachtet werden. Unter der Eingabe „Museum in a clip / Eubabrunn“ kann man die Projektergebnisse unserer Klasse 8a, unter „Museum in a clip / Landwüst“ die Clips der Klasse 9a anschauen. Lassen Sie uns gern einen Like da. Manchmal muss man auch gar nicht erst auf Reisen gehen - so manches Projekt kommt auch gleich selbst an die Schule.

So besuchte Ekkehard der Barde (Ekkehard Glas) auch in diesem Herbst wieder einige Klassen und stellte ihnen in seinem wundervollen Programm Musik und Dichtkunst aus vergangener Zeit live vor.

Der LITERATURWAGEN, ein wunderbares Projekt mit Autoren von Jugendbüchern, machte gleich mehrfach an der Trützschler-Oberschule Station. So konnten in mehreren Lesungen alle Klassen Schriftstellern persönlich begegnen, ihre Bücher kennenlernen und viele Fragen dazu loswerden. Auch der Traumrauschbus war in Falkenstein präsent und in diesem Zusammenhang fanden Projekte zur Suchtprävention mit unseren 8. Klassen statt. Das seit 1638 im Familienbesitz existierende Marionettentheater Bille aus Markleeberg gastierte in den letzten Wochen gleich zweimal an der Trützschler-Oberschule. Für die Neunt- und Zehntklässler zeigte Andreas Bille (der übrigens alle für seinen Theaterbetrieb notwendige

gen Tätigkeiten selbst ausübt - von Anfahrt nebst Aufbau bis hin zum Bespielen aller Marionetten mit verschiedensten Stimmen und Effekten) das Puppenspiel „Faust“. Die Fünft-, Sechst- und Achtklässler sowie unsere DaZ-Kinder tauchten mit „Von einem, der auszog, das Gruseln zu lernen“ in die Welt der Märchen ein. Ein weiteres Projekt stand für unsere 9. Klassen auf dem Programm. Dafür kam ein internationales Team der TU Chemnitz nach Falkenstein, um zu Demokratieverständnis und Medienkompetenz mit den Jugendlichen zu arbeiten. Dieses Projekt wird von der EU gefördert und passte so natürlich gut zu uns als Europa-Schule. Zu einer Europa-Schule gehört natürlich auch die Pflege internationaler Beziehungen. Solche gibt es inzwischen seit einigen Jahren zwischen der Trützschler-Oberschule und der Zákkladní škola im tschechischen Hroznětín. Gegenseitige Begegnungen waren durch Corona in den letzten 2 Jahren leider nicht möglich gewesen, aber im Herbst 2022 konnte endlich wieder eine Delegation aus der Partnerschule zu uns nach Falkenstein kommen. Die Verbindung war sowieso nicht abgerissen. Vor allem durch eine in Falkenstein tätige tschechische Kollegin konnten wenigstens Weihnachts- und Ostergrüße bzw. -präsente ausgetauscht werden. Nun durften wir endlich wieder Lehrer und Schüler aus Tschechien als liebe Gäste empfangen. In international gemischten Teams erkundeten Jugendliche aus Falkenstein und aus Hroznětín die Sehenswürdigkeiten unserer Stadt. Sie erlebten einen Tag lang gemeinsam Sport, Spiel und Spaß. Über vorhandene Sprachbarrieren half das Schul-Englisch hinweg - man kam gut miteinander klar. Im Frühjahr 2023 werden Falkensteiner Oberschüler zum Gegenbesuch nach Tschechien aufbrechen. Da auch Tschechisch-Sprachanimationen alljährlich bei uns auf dem Programm stehen (Diese fanden für unsere 6. und 7. Klassen im September statt.), klappt es dann auch immer besser mit der Verständigung. *mawohl*



OBERLAUTERBACH

Veranstaltungen NUZ Dezember 2022*

Samstag, 3. Dezember 2022, 13:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 4. Dezember 2022, 10:00 - 17:00 Uhr

Hofweihnacht am Rittergut

im weihnachtlich geschmückten Rittergut –drinnen und draußen- findet wieder unsere etwas andere Hofweihnacht statt. Kreative Weihnacht gemeinsam erleben - für Groß und Klein sowie Jung und Alt. Mit vielerlei Angeboten zum Genießen, zum Staunen, Zuhören- und Zusehen, Mitnehmen und natürlich zum MITMACHEN. Unsere Werkstätten laden zum weihnachtlichen Basteln und Gestalten ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt -Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Eintritt frei

Mittwoch, 7. Dezember 2022, 12:45 - 14:00 Uhr

Fahrbibliothek Vogtlandkreis am NUZ

Dienstag, 13. Dezember 2022, 16:00 - 18:30

Vorweihnachtliches Gestalten mit Papier und Pappmaché

Heute ist unser Kurs ganz vorweihnachtlich angehaucht. Wir basteln Sterne und andere weihnachtliche Dekogegenstände.

Mit Elke Hessel, 6 € zzgl. Material, 2-7 Personen

Dienstag, 13. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Workshop "Badepralinen für Gesundheit und Wohlergehen selbst herstellen"

Im Vortrag stellt Aromapraktikerin Silke Lang Ihnen geeignete ätherische Öle für die Muskulatur, für die Atemwege und zum Entspannen vor. Sie wählen daraus Ihre Favoriten und kreieren Ihre Badepralinen. Neu im Angebot sind Rezepturen für Fußbad- Pralinen. Haben Sie Füße, die abends nach einem anstrengenden Tag schmerzen? Oder haben sie häufig kalte Füße? Oder brauchen Ihre Füße einfach eine besondere Pflege? Dann können wir Ihnen die Rezepturen für die Fußbad- Pralinen nur wärmstens empfehlen. Entscheiden Sie sich, ob es Badepralinen oder Fußbad-Pralinen werden sollen.

Mit Silke Lang. 15€ zzgl. 10€ Materialkosten, max. 8 Personen

Mittwoch, 14. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Vortrag „Das Grüne Band im Vogtland“

Blumenübersäte Feuchtwiesen mit zahllosen Schmetterlingen. Trockenrasen voller Vögel, Eidechsen und Heuschrecken. An der Grenze zu Tschechien Bäche, in denen Flussperlmuscheln leben: artenreich und sehenswert reihen sich dreizehn Schutzgebiete am ehemaligen Grenzstreifen des Dreiländerecks Sachsen-Bayern-Böhmen aneinander.

Entdecken Sie gemeinsam mit Thomas Findeis (Untere Naturschutzbehörde Vogtland) dieses immer noch kaum bekannte Paradies vor unserer Haustür, das auch eine Erfolgsgeschichte des Zusammenspiels zwischen ehrenamtlichem und behördlichem Naturschutz ist. Durch gemeinsames Engagement wurde der gesamte sächsische Abschnitt des Grünen Bandes zum Schutzgebiet deklariert - damit liegt das längste zusammenhängende Stück des Grünen Bandes bei uns im Vogtland und genießt sogar europäischem Schutz.

Im Großen Saal des NUZ, mit Thomas Findeis, Amt für Umwelt Vogtlandkreis

* Wir bitten um vorherige Anmeldung. Die Durchführung unserer Veranstaltungen richtet sich nach den jeweils gültigen Hygienebestimmungen. Wir freuen uns jederzeit über Spenden für unsere Umweltbildungs- und Naturschutzarbeit! Bei Rückfragen können Sie sich gerne melden (03745 75105-0, nuz@nuz-vogtland.de) oder auf unserer Internet-Seite vorbeischauen (www.nuz-vogtland.de).

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Recht herzlich möchten wir Sie hierzu am 6. Dezember 2022 um 14.30 Uhr in den Bürgersaal in Oberlauterbach einladen.

Unsere Lauterbacher Strolche freuen sich auch in diesem Jahr, zu Beginn ein kleines Programm aufzuführen.

Anschließend hören wir weihnachtliche Musikstücke von Michael Hiller und seiner singenden Violine.

Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und weihnachtlichem Gebäck bestens gesorgt.


Auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen freut sich der Ortschaftsrat Oberlauterbach

Lauterbacher Strolche

Liebe Leser und Leserinnen der Strolche-Post,

das Jahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende entgegen und wir Strolche fiebern einem Highlight nach dem nächsten entgegen.

Unter dem Motto „Jede Kita ein Künstler“ starten wir in eine aufregende Woche, in welcher wir uns

ken für die schöne  Zeit a l l e Strolche, dass er im nächsten Jahr wieder kommen kann.

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ... dort oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir Strolche“. Am 11.11.2022 wanderten alle Kinder mit ihren



kreativ austoben konnten. Unser Künstler André hatte sich für jeden Tag etwas super tolles einfallen lassen. Wir gestalteten jeder eine eigene Leinwand, die wir sogar mit nach Hause nehmen durften, verewigten uns an einem coolen Graffiti und gestalteten unseren Kindergarten

Eltern und Großeltern hell erleuchtet durchs Dorf. Viele bunte, große und kleine Laternen schmückten unseren Umzug und die Fackeln erhellten uns unseren Wanderweg. Schöne Lieder begleiteten uns bei unserem Marsch durchs Unterdorf. Im Kindergarten wieder angekommen,



mit einer schönen Wandmalerei. Alle Strolche, egal ob groß oder klein, waren aktiv beteiligt und lasst euch sagen - es war einfach prima. Wir möchten uns ganz sehr bei unserem Künstler André bedan-

war schon die Feuertonne bereit, der Kinderpunsch für uns Kinder warm und die Würstchen im Topf. Gemütlich ließen wir in schöner Runde einen gemeinsamen Abend ausklingen.





Doch das war noch nicht alles. Bald geht es für uns Strolche wieder ins Puppentheater nach Zwickau, wir üben kräftig unser Programm für die Seniorenweihnachtsfeier bei uns in Oberlauterbach und natürlich gibt es auch wieder einen Adventskalender

der der Strolche. Aber zu viel wollen wir noch nicht verraten, also seit gespannt auf unsere nächste Strolche-Post. Bis dahin wünschen wir euch allen eine schöne Vorweihnachtszeit und bleibt alle gesund und munter.
Eure Lauterbacher Strolche







**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
 Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
 E-mail: gebaueudereinigung-steiner@t-online.de
 www.gebaueudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

✗ Glas- und Rahmenreinigung	✗ Teppichbodenreinigung,
✗ Unterhaltsreinigung	✗ Reinigung von Polstermöbeln
✗ Treppenhausreinigung	✗ Hausmeisterdienste
✗ Baureinigung	✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb/Schönau



Sehr verehrte Leserinnen und Leser des Falkensteiner Amtsblattes, der Heimatverein Trieb-Schönau e.V. möchte Sie ganz herzlich am Samstag, den 3. Dezember 2022 um 14:30 Uhr zu unserem Weihnachtskonzert „Sue klings be uns zur Weihnachtszeit“ in die Hutzenstube einladen. Der Gemischte Chor Triebtal und seine kleinen Sperken lassen ein buntes Programm über die Weihnachtszeit erklingen. Eintritt: 5 Euro. Kartenreservierungen können erfolgen unter 037463/89043 oder 037463/88239. Unsere Weihnachts- und Modellbahnausstellung sind am 4. Dezember und am 28. Dezember 2022 geöffnet. Der Weihnachts-


mann schaut am 4. Dezember für unsere Kleinen vorbei. Am 28. Dezember ist zusätzlich zu unserer Ausstellung unser „2. Kleinen Markt zwischen den Feiertagen“ auf dem Gelände der Alten Schule zu besuchen. Steak, Glühwein, Stockbrot für unsere Kleinen warten auf Sie. Also bringen Sie Ihren Besuch gerne mit, es gibt immer was zu sehen. Schauvorführungen in klöppeln, schnitzen, filzen laden zum Mitmachen ein für Groß und Klein! Eintritt: 3 Euro Kinder: 1 Euro Beginn: 13.30 Uhr
Viel Spaß Ihr Team des Heimatverein Trieb-Schönau e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:
 Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.
Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:
 grimm.media,
 medien@grimmdruck.com,
 www.grimmdruck.com
Satz, Repro
 grimm.media, Oliver Grimm
 Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
 Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881

Druck: VDC
Verantwortlich für Textteil:
 Stadt Falkenstein
Verantwortlich für Anzeigenteil:
 grimm.media, Oliver Grimm
 Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
 Telefon 03 74 67 / 289823,
 medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare
 Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal.
Anzeigenleitung:
 Oliver Grimm
 Telefon 03 74 67-289823
 Steuer-Nr.: 223/225/06256
 Inhaber: Oliver Grimm
 03 7467-289823



TAUSCHER

ISABEL LUDWIG
Geschäftsführerin

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BESTATTUNGEN + TRAUERHILFE

Telefon 03744 21 23 77
Mobil 0173 5 19 68 22

Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
 www.bestattungen-auerbach.de



Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

LEADER-Region Falkenstein – Sagenhaftes Vogtland Kleinprojektförderung aus dem Regionalbudget Fal- kenstein OT Schönau – Unterlauterbacher Straße

Im vergangenen Jahr wurde der 1. Abschnitt der Straßenbeleuchtung entlang der Unterlauterbacher Straße und in diesem Jahr der 2.



Abschnitt erneuert und erweitert. Somit wurde für die Anwohner und vor allem die Schulkinder die Verkehrssicherheit verbessert.



Dornröschen und Apfelwaffeln für die Trieber Spatzen

Dornröschen war ein schönes Kind....So fängt das bekannte Märchen an. Am 02. November begann auch für uns die Geschichte im Zwickauer Puppentheater mit diesen Worten. Doch von Anfang an: Wir starteten am Morgen mit den Autos der Erzieherinnen am Kindergarten Richtung Falkensteiner Bahnhof. Dort angekommen, stiegen wir in den Zug nach Zwickau. Die freundliche Zugbegleiterin half uns beim Lösen der Fahrkarten. Dann ging es verspätet los, da erst ein Problem auf der Strecke beseitigt werden musste. In Zwickau angekommen, waren wir auf die Straßenbahn bis ins Zentrum angewiesen, we-

gen Schienenersatzverkehr. Im Zentrum angekommen, liefen wir zügig zum Theater. Leider konnten wir es nicht pünktlich zum Beginn des Märchens schaffen. Zur großen Überraschung und Freude warteten die Mitarbeiterinnen und das vollbesetzte Theater auf uns und so verpassten wir nichts von dem wunderschönen Stück. Wir fanden das super schön und sagen nochmals herzlichen Dank. Das Märchenspiel wurde etwas abgewandelt von vier Darstellerinnen eindrucksvoll dargeboten. Am Mittag kamen wir mit dem Zug wieder auf dem Falkensteiner Bahnhof an. Ein toller Tag für uns, über den wir noch lange



erzählen werden. Eine Woche später gab es im Kindergarten selbst zubereitetes Mittagessen. Alle halfen bei der Herstellung der leckeren Apfelwaffeln aus selbst gemahlenem Vollkornmehl und vielen Gartenäpfeln mit. Dazu gab es Apfelmus, natürlich auch selbst gemacht. Man konnte uns zum Essen bestimmt im ganzen Dorf schmatzen hören (*grins*). Es ist unglaublich, aber nun steht schon die Advents- und Weihnachtszeit vor der Tür. Das Schmücken und Gestalten im und am Kindergarten ist für uns das Aufregendste und Schönste in der Vorweihnachts-

zeit. Plätzchen backen, basteln, Geschichten hören, Lieder singen, Heimlichkeiten und Hoffen auf den Besuch vom Weihnachtsmann gehören natürlich auch dazu. Am 14. Dezember erwarten wir Herrn Weiß, der im Auftrag des ADAC (ADACUS) Verkehrserziehung mit uns durchführt. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine frohe und besinnliche Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise der Lieben sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023.
Herzlichst Eure kleine und großen Trieber Spatzen





Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Bauvorhaben: Platzgestaltung Sicherung Verkehrsraum Bushaltestelle im Ortsteil Schönau

Im Oktober wurde der Bau der Kreisstraße und die in dem Zusammenhang neu errichtete Bushaltestelle im Ortsteil Schönau fertiggestellt. Mit dem Bauvorhaben wird eine Verbesserung der Nutzung der

Bushaltestelle an sich sowie die Erhöhung der Sicherheit aller Nutzer im Verkehrsraum erzielt. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Die Welt ist doch ein Narrenschiff,

wobei - Narren - umschreibt noch geschmeichelt den Begriff,
für die, die auf der Welt so walten und uns für dumme Kinder halten,
oder will man uns für dumm verkaufen, denn die Medien sind ja voll,
von dem was man doch hören soll.

Da wird von Gipfel zu Gipfel um die Welt gejettet,
während unsereins für teuer Geld das Klima rettet.

Energie soll jeder sparen wo er kann,
doch im Regierungsviertel sind bestimmt noch alle Lichter an.

Und während ich mir ein paar Kerzen kauf,
geht dort oben niemanden ein Lichtlein auf.

Andre tun sich für das Klima auf die Straße und an Bilder kleben -
ich denk, für solche wär's kein Schaden, ein normales Arbeitsleben.
In den Medien sind es Aktivisten – so nennt man heute solche Extremisten.

Früher war ein Aktivist, der mit Händen etwas leistet und was schafft,
heute sind es die, die ihre Hände ruhen lassen mit des Klebers Kraft.

Verkehrte Welt, so kommt´s mir vor, aber vielleicht bin auch ich der eigentliche Tor.

Dann noch im Advent ne Fußball WM im Tal der Toten
und auf der Tribüne sitzen die Despoten.

Wie bei Cäsar einst im Römerreich - Fußballer den Gladiatoren gleich.

Somit man ein Sprichwort wieder mal als wahr erkennen kann:

‘Denn wer zahlt, der schafft halt an’.

Und statt Courage zu beweisen, wird dem Fußball schnell die Knie ganz weich,
macht brav nen Knicks vorm lieben Scheich.

Das Land verkauft man stückeweise den Chinesen,

denn abhängig von Russland, war man lang genug gewesen.

Bezahlt wird das mit Klimaschutz und Menschenrecht – das Geschäft damit ist gar nicht
schlecht.

Nur zahlt den Preis, und das ist das Gemeine, für gewöhnlich wieder stets der Kleine.

Doch passt die Narretei ja in die Zeit, denn seit dem 11.11. 11Uhr11 ist es ja soweit -

die Narren übernehmen das Ruder und haben ihre Fahne schon gehisst,

mir bleibt nur die Hoffnung, dass bald nicht -

im wahrsten Sinne des Wortes - Aschermittwoch ist.

Mike Riedel

NEUSTADT

Geburtstagspruch

**Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche
Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende
Lebensjahr.**

Ihr Bürgermeister Bert Blechschmidt

Werde, was du noch nicht bist, bleibe, was du jetzt schon bist.

In diesem Bleiben und diesem Werden liegt alles Schöne hier auf Erden.

- Franz Grillparzer -

Hinweise Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer gemäß Reinigungs-, Räum- und Streusatzung der Gemeinde Neustadt/Vogtl.

Informationen zum Winterdienst

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten auch in diesem Jahr im Hinblick auf die Wintersaison auf die Pflicht jedes Grundstückseigentümers hinweisen, die an das Grundstück anliegenden Wege von Schnee, Schneematsch und Eis zu beräumen bzw. Schnee- und Eisglätte zu beseitigen. (Gehwege mind. 1 m breit und, falls kein Gehweg vorhanden ist, der seitliche Fahrbahnrand 1,50 m breit). Bei Schnee- und Eisglätte haben die Anlieger die o.g. Flächen so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern, bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt, ohne Gefahr benutzt werden können. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Die Wege sind werktags bis 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9.00 Uhr zu räumen und zu streuen. Fällt tagsüber erneut Schnee oder tritt Schnee- und Eisglätte auf, ist bei Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Es ist nicht gestattet, Schnee auf öffentlichen Flächen, insbesondere Straßen und Wegen, abzulagern. Wir informieren, dass die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht für alle Anlieger gilt, unabhängig von der Nutzungsart und davon, ob ein Grundstück bewohnt oder unbewohnt ist. Wir weisen darauf hin, dass das Nichtbefolgen der Anliegerpflich-

ten bzw. Verstöße gegen die StVO Ordnungswidrigkeiten darstellen und durch die Stadt Falkenstein, im Auftrag der Gemeinde Neustadt als örtlich zuständige Polizeibehörde, mit einem Bußgeld geahndet werden können.

Die kommunalen Straßen und Wege werden in diesem Jahr erstmals durch die Firma Power Clean Falkenstein für die Bereiche Neustadt und Siebenhitz und die Firma Forst- und Kommunaldienste Ferdinand Schön Hammerbrücke für die Bereiche Poppengrün und Neudorf beräumt.

Beide Firmen wurden durch die Gemeinde Neustadt in das bestehende Straßen und Wegenetz eingewiesen. Ich bitte alle Anwohner auf Grund des ersten Einsatzes für unsere Gemeinde, beide Firmen bei eventuellen Fragen zu unterstützen. Bei Problemen ist die Firma Power Clean unter Tel. 0172 7969614 und die Firma Ferdinand Schön unter Tel. 0173 6867177 zu erreichen.

Wie in den vergangenen Jahren wird in gemeinsamer Absprache mit der Gemeinde Grünbach bei Wintereinbruch die Siedichfürer Straße ab Wendestelle vor dem Wald in Richtung Grünbach bis Siedichfür gesperrt. Es erfolgt keine Beräumung der Straße. Für die Anwohner wird die Freihaltung der Siedichfürer Straße in Richtung Schönecker Straße abgesichert.

Bert Blechschmidt
Bürgermeister

Schreiende Briefhüllen

Laute Plakate

037467-289823

Senioren auf dem Schwarzenberg

Dieses Mal ging es in Richtung Erzgebirge. Dort sollten uns gleich mehrere Höhepunkte erwarten. Bei schönstem Herbstwetter- ungewöhnlich für November- ging es vorbei an Wernesgrün, Stützensgrün, Schneeberg, Aue, Pockau-Lengefeld, Wiesenbad, Warmbad und.... Nach ca. 3 Stunden Fahrt, mit wunderschönen Ausblicken kamen wir in der Schwarzenbergbaude, 787 m hoch gele-



gen, an. Dort wehte uns ein kräftiger Herbstwind entgegen. In der Gaststätte war schon alles für das Martinsgansessen vorbereitet. Wer wollte, konnte aber auch ein anderes Gericht verzehren! Zu Gänsekeule, Rotkraut und Klößen wurde Heidelbeerwein eingeschenkt. Trotz kräftigen Windes wagten einige nach dem Essen einen Gang zum Gipfelkreuz und genossen den Aus-



blick auf die Rauschenbachtalsperre. Es dauerte gar nicht lange und allen wurde beim Lifekonzert der „Hutzenbossen“ recht warm. Peter, Andi und Jonas animierten das Publikum zum Mitsingen und Tanzen. Sie zeigten uns, dass sie ihre Instrumente Trompete, Akkordeon, Tuba und Gitarren auch ohne elektronische Hilfsmittel beherrschen. Zum Abschluss bestand die Möglichkeit, ein Autogramm und die neueste CD mit nach Hause zu nehmen. Die verbrauchten Kalorien konnten bei frisch gebackenem Apfelkuchen und Schlagsahne wieder aufgefüllt werden. Noch bevor die Sonne



unterging, machten wir uns auf den Rückweg mit einem Abstecher nach Seiffen. Wer nach Weihnachtsgeschenken Ausschau halten wollte, hatte da schon mal die Möglichkeit. Inzwischen war es dunkel geworden und wir traten die Heimreise über die Autobahn an. Fazit auch dieses Mal – eine sehr schöne Abwechslung in dieser nicht immer einfachen Zeit.

Wir wünschen allen ein frohe, besinnliche Weihnachtszeit und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Kommt gut ins Neue Jahr 2023. Eure Petra und Monika

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Bald ist Weihnacht, wie freu ich mich drauf, da putzt uns die Mutter ein Bäumlein schön auf, es glänzen die Äpfel, es funkeln die Stern,

wie hab'n wir doch alle das Weihnachtsfest gern. Liebe Seniorinnen und Senioren, hiermit lade ich Sie ganz herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Zu unserem gemütlichen Beisammensein treffen wir uns am Mittwoch, den 07.12.2022, 14.30 Uhr in Carmen's Schlemmerstübl' am Sportplatz in Neustadt. Die Kindergartenkinder werden ein heiteres Programm zur Weihnachtszeit darbieten. Anschließend freuen wir uns auf Ekkard Glaß aus Auerbach, der uns mit einem weihnachtlichen Programm unterhalten wird.

Da in der Gaststätte die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Anmeldung in der Gemeindeverwaltung (Tel.-Nr. 03745 / 71400 jeweils dienstags und donnerstags). Ich freue mich schon heute darauf, ein paar friedliche vorweihnachtliche Stunden mit Ihnen zu verbringen.

Ihr Bürgermeister
Bert Blechschmidt

Wie kommt das Loch in die Nudel?

Unter diesem Motto stand unsere Seniorenausfahrt im Oktober. Beim 3. Anlauf gelang es uns endlich, der größten Nudelfabrik in Riesa einen Besuch abzustatten. Leider durften wir das eigentliche Produktionsgebäude nicht betreten. Es wurde gestreikt- für eine Lohnerhöhung. Im Nudelmuseum erfuhren wir Interessantes über die Nudel und um das ganze Drumherum. 100 Tonnen, vor allem in den neuen Bundesländern begehrten Nahrungsmittels, laufen täglich seit der Privatisierung 1993 vom Band. Nudel ist nicht gleich Nudel, denn es werden 130 verschiedene Sorten produziert, zum Beispiel: grüne Tüte- ohne Ei, oder schwarze Tüte- 4 Eier pro Kilo. Schwarze Nudeln werden übrigens mit Tinten-



fischtinte gefärbt. Wusstet ihr, dass auch Nudeln „schwitzen“? - 4-7 Stunden, um zu trocknen. Im werkseigenen Laden kann man sich mit allem, was das Herz eines Nudelliebhabsers begehrt, eindecken. Davon wurde natürlich reichlich Gebrauch gemacht. Im hauseigenen Restaurant ließen wir uns dann auch natürlich Nudelgerichte schmecken. Zur Auswahl standen 3 leckere Gerichte, so dass jeder etwas für sich finden konnte. Gut gestärkt ging es anschließend zum „Wilden Robert“- der Dölnitzbahn. Mit der Schmalspurbahn fuhren wir bis Oschatz, wo die Möglichkeit auf einen Stadtbummel bestand. Im Hotel „Zum Schwan“ erwarteten uns dann Kaffee und Kuchen. Am späten Nachmittag brachte uns Daniel, unser netter Busfahrer, wieder in die Heimat zurück. Jetzt freuen wir uns schon auf das „Martinsgansessen“ auf dem Schwarzenberg mit den „Hutzenbossen“.

Bis bald Eure Petra und Monika



Neustädter Pyramidenfest am 27. November 2022

Unserer schönen Tradition folgend, wird wieder am 1. Adventssonntag das Pyramidenfest die Weihnachtszeit einläuten. Die Gemeinde Neustadt lädt alle Einwohner und Freunde der Ge-



meinde besonders alle Kinder dazu ganz herzlich ein. Um 15:30 Uhr wird der vorweihnachtliche Nachmittag durch den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde eröffnet. Die Kinder unseres Kindergartens „Sonnenpferdchen“ stimmen mit ihren weihnachtlichen Darbietungen alle Kleinen und Großen auf die schöne besinnliche Weihnachtszeit ein. Bestimmt kommt auch in diesem Jahr der Weihnachtsmann vorbei und verteilt kleine Überraschungen für alle Kinder – das Warten lohnt sich! Mit Liedern, Gedichten und Geschichten zur Weihnachtszeit wird uns „Ekkehard der Barde“ aus Auerbach unterhalten. Für das leibliche Wohl sorgen in bewährter Weise unsere Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Die musikalische Umrahmung übernimmt Sebastian Weidlich aus Poppengrün. Freuen wir uns auf friedliche, gemeinsame vorweihnachtliche Stunden an der Pyramide am Dorfplatz.

Bert Blechschmidt, Bürgermeister

Neues aus der SG Neustadt Familie

C-Juniorinnen im Halbfinale des Landespokal Sachsen

Die Mädchen der Spielgemeinschaft Neustadt/Jößnitz konnten am Buß- und Betttag vor rekordverdächtigen 120 Zuschauern das Erreichen des Halbfinals im Landespokal Sachsen klar machen.

Nötig wurde die Wiederholung des Spieles durch einen Einspruch des 1. FFC Dresden gegen die Spielwertung des schon gespielten Viertelfinales, welches unsere Mädchen mit 3:2 gewonnen hatten. Die Neuauflage wurde mit 6:1 zu unseren Gunsten entschieden und so stehen wir im Halbfinale am ersten Advent gegen den FC Grimma. Wir wünschen als Verein viel Erfolg für diese einmalige Chance auf das Erreichen des Endspieles im nächsten Jahr.



Poppengrüner Adventskalender

Auch in diesem Jahr sind alle Kinder aus der Umgebung, und vor allem auch die neu in unser Dorf gezogenen, recht herzlich eingeladen, sich gemeinsam das Warten auf das Weihnachtsfest mit dem Öffnen von 24 Türchen im Ortsgebiet von Poppengrün zu verkürzen.

Wieder gestalten zahlreiche Einwohner und die Freiwillige Feuerwehr spannende Überraschungen für die Kleinen.

Eine besondere Überraschung gibt es am Nikolaustag: der Altbürgermeister Herr Zoller und seine Frau laden uns zu einer Überraschung auf ihrer Terrasse in Neudorf ein, da wandern wir mal über die Ortsgrenzen von Poppengrün hinaus ins benachbarte Neudorf!!!

Wir treffen uns täglich um 17.00 Uhr unter der angegebenen Adresse, nur einmal gibt es eine Ausnahme: am Heiligabend, da ist schon um 10.00 Uhr Adventskalenderzeit!

Ich freue mich auf viele kleine und große Gäste!

Eure Weihnachtstante

Ute Franke

Und da warten die Türchen auf Euch:

- | | |
|----------------------------|----------------------------------|
| 1. Fam. Franke | Hinterer Weg 9a |
| 2. Fam. Rölz | Schönecker Str.6a |
| 3. Nicole Fuß | Dorfstube,
Oelsnitzer Str. 99 |
| 4. Sven Franke | Bergener Str. 1 |
| 5. Friseursalon Thoß | Oelsnitzer Str. 73 |
| 6. Fam. Zoller | Schönecker Str. 16 in
Neudorf |
| 7. Fam. Ritschel | Forstweg 3 |
| 8. Fam. Hennebach | Oelsnitzer Str. 75 |
| 9. Freiwillige Feuerwehr | Am Depot |
| 10. Fam. Röckert | Forstweg 4 |
| 11. Fam. Ziegler | Bergener Str. 12a |
| 12. Fam. Gennies | Oelsnitzer Str. 71a |
| 13. Fam. Zeidler | Dorfstube,
Oelsnitzer Str. 99 |
| 14. Patrick Ficker | Oelsnitzer Str. 79 |
| 15. KITA „Sonnenpferdchen“ | Oelsnitzer Str. 101 |
| 16. Anett Reich | Dorfstube,
Oelsnitzer Str. 99 |
| 17. Fam. Geipel | Hinterer Weg 9 |
| 18. Miriam Dressel | Dorfstube,
Oelsnitzer Str. 99 |
| 19. Fam. Franke | Hinterer Weg 9a |
| 20. Fam. Schmidt | Forstweg 2a |
| 21. Fam. Schaller | Hinterer Weg 9a |
| 22. Fam. Ziegler | Bergener Str. 12a |
| 23. Kristin Flach | Oelsnitzer Str. 85 |
| 24. Fam. Franke | Hinterer Weg 9a |

Der Laternenumzug des „Sonnenpferdchens“

Kurz vor dem Sankt-Martins-Tag luden die Kinder des „Sonnenpferdchens“ ihre Großeltern zu einem Laternenumzug durch Poppengrün ein. Bereits seit einigen Tagen liefen in unserem Kindergarten die Vorbereitungen für dieses kleine Fest: Jedes Kind gestaltete seine eigene Laterne und gemeinsam lernten wir ein paar passende neue Lieder. Am Oma-Opa-Tag, auf den sich die Kleinen und die Großen schon sehr gefreut hatten, trafen wir uns alle bei Einbruch der Dämmerung vor unserem Kindergarten. Dort wollten die Kinder als erstes ihre einstudierten Lieder vortragen und Oma und Opa

ein bisschen zum Schmunzeln bringen, denn für das Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ verkleideten sie sich zum Beispiel mit einer Brille mit Gardinen, einem Krückstock mit Rücklicht, einer Glatze mit Geländer und natürlich auch wie eine Oma mit (Spielzeug-)Motorrad. Bei dem Lied „Wenn du fröhlich bist, dann klatsche in die Hand“ luden wir alle dazu ein mitzumachen. Und so fröhlich starteten wir dann auch unseren Laternenumzug gemeinsam mit Oma und Opa. Nun konnten wir endlich unsere selbst gebastelten Laternen leuchten lassen und bestaunen. Vielleicht haben die Poppengrüner ja unsere vielen bunten Lichter gesehen und uns singen hören „Ich geh‘ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“. Im Anschluss an unseren Laternenumzug waren alle zum Rostessen eingeladen. Hierbei haben uns ein paar Papas unterstützt und fleißig gegrillt. Auch das Wetter hat durchgehalten. Es war ein schöner Abend für uns alle!

Kleinprojektförderung aus dem Regionalbudget 2022



LEADER-Region Falkenstein – Sagenhaftes Vogtland

Im Oktober 2022 wurde im Kindergarten „Sonnenpferdchen“ eine Blitzschutzanlage installiert. Der Kindergarten hat für die örtliche Infrastruktur im ländlichen Bereich eine essentielle Bedeutung für die Ansässigkeit von jungen Familien. Mit dem Projekt wurde der Fortbestand der kommunalen Kindereinrichtung unterstützt.



Der Bürgersaal der Gemeinde Neustadt/Vogtl. wurde im September 2022 mit einer Monitorwand ausgestattet.

Damit bietet der Raum neben unterschiedlichsten Möblierungsvarianten und differenzierter Beleuchtung nun auch zeitentsprechende mediale Präsentationsmöglich-

keiten. Von Gemeinderats- und Vereinssitzungen bis hin zu öffentlichen Veranstaltungen und familiären Feierlichkeiten steht der Bürgersaal, mit einer Kapazität bis zu 50 Personen, zur Verfügung.



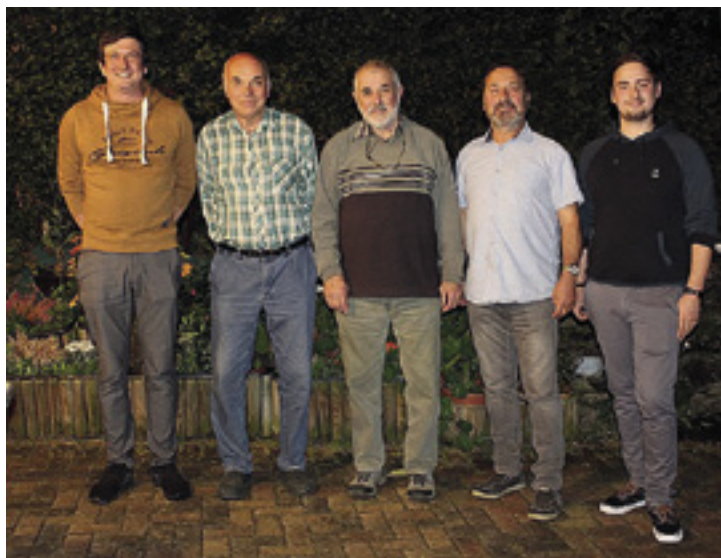
Der Geflügel- und Kleintierzüchterverein Neustadt trauert um Joachim Pansa

Völlig unerwartet kam die Nachricht vom Ableben unseres Vorstandsmitgliedes und Schriftführers Joachim Pansa. Über viele Jahre war Joachim ein besonders aktives und zuverlässiges Mitglied unseres Vereins. Sein lebenslustiges,

menschliches Wesen war immer eine große Bereicherung unseres Vereinslebens.

Wir trauern mit der Familie Pansa und werden Joachim in ehrenden Andenken bewahren.

Gerold Tunger, Vorsitzender



Wochenendausflug der Jugendfeuerwehr Neustadt mit dem RB Auerbach

Für sechs Jugendfeuerwehren, Jfw Rodewisch, Jfw Treuen, Jfw Hartmanngrün, Jfw Falkenstein und Jfw Neustadt erlebten vom 04.-06. No-

vember 2022 in Schneeberg KiEZ – „Am Filzteich“ ein Wochenende voller Highlight, Aktion, Spiel und Spaß. Freitagnachmittag reisten



alle an, bezogen ihre Quartiere und richteten ihr Nachtlager ein. Nach einem guten Abendbüfett ging es für alle zum Treffpunkt. Eine kurze Begrüßung, danach wurden 11 gemischte Gruppen aus allen Jfw gebildet, die dann zu einem spannenden aufregenden Erkundungsrallye durch das gesamte Gelände KiEZ bei Nacht mit einer Quiz-Broschüre ihre Aufgaben lösten. Später wurde es am Lagerfeuer mit Stockbrot nochmal ein gemütlicher gesprächiger Abschluss am Abend. Am Samstagmorgen ging es bei Regen in das Nebengebäude in den Speiseraum zum Frühstück. 10.00 Uhr versammelten sich alle und wir starteten gemeinsam zu Fuß in das umliegende freie Feld

durfte man nicht haben, denn ein großer bellender Hund ist an sich schon furchteinflößend bis sein Hundeführer dort angekommen ist. Es war einfach faszinierend, beeindruckend und ein unvergesslicher Vormittag. Nach einer Mittagsstärkung kam unser Highlight. Schnell umgezogen und in die Sportsachen geschlüpft, marschierten wir 12.45 Uhr ins Freizeitcenter Fundora für Familie, Sport und Abenteuer. 5 Stunden Adrenalin, ob Kletter-Parcours, Riesen-Luftkissen, 3D Schwarzlicht- Minigolf, Laserlight Mission, Virtual Reality, Indoor Spiel- und Trampolinbereich, Bällebad oder Auto-Scooter – für jeden war etwas dabei. Abend versorgten unsere Betreuer das Abendbrot



und Wald. Dort angekommen erwarteten uns eine 2-stündige sehr hochinteressante Vorführungen einer Rettungshundestaffel. Die ehrenamtliche Staffelleiterin Jessica Neumann erzählte über ihre Arbeit bei der Suche nach Vermissten und verunglückten Menschen. Hundetrainer und -innen und ihre Rettungshunde hatten mit dem Ansturm der Kids sich als Versteckperson suchen zu lassen voll zu tun. Angst vor Hunden

vom Grill. Wer noch Lust hatte zum Austoben, konnte sich auf den großen Spielplätzen der KiEZ-Gelände und eigenen Kegelbahn seine Freizeit nutzen. Sonntag war wieder Abreisetag, Zimmer beräumen und Kontakte pflegen unter den Jfw-Kids. Ein Dankeschön an den Regionalbereichsleiter Frank Marschner, Jugendfeuerwart Kevin Brandenburg und das gesamte Organisationsteam für das gelungene Superwochenende.

Kam. Heike Rittrich

